



Jahresbericht 2025

Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V.

WIR MACHEN DAS!

Die Landschaftsgärtner



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Inhalt

Vorwort	5
Mitgliederversammlung	6
FGL-Ehrungen	7
Außerordentliche Mitgliederversammlung	8
Neue Geschäftsstelle	9
Aktion „Aus Grau mach' Grün!“ Abschluss	10
Studienreise – Zürich	12
BGL-Studienreise – Schweden	13
Öffentlichkeitsarbeit / neue IPR / Soziale Medien	14
Projekte Willkommenslotse und Passgenaue Besetzung	18
Freisprechungsfeiern	20
Ausbildungsmessen	21
Landschaftsgärtner-Cup Hessen-Thüringen	22
AuGaLa-Trainingswoche	23
Landschaftsgärtner-Cup Bundesentscheid Berlin	24
Lehrbaustelle Fürstliches Gartenfest	25
Seminare	26
Veranstaltungen und Termine	28
Jahresempfänge der Verbände	32
GaLaBau-Foren	34
Treffen mit Politik	36
Regionalpräsidium Südhessen	38
Regionalpräsidium Mittelhessen	39
Regionalpräsidium Thüringen	40
Regionalpräsidium Nordhessen	41
Geschäftsführendes Präsidium und Hauptausschuss	42
FGL-Mitglieder in BGL-Gremien	43
Ausschuss Digitalisierung	45
Ausschuss Gartenschauen	46
Ausschuss Landschaftsgärtnerische Fachgebiete	47
Ausschuss Aus- und Weiterbildung	48
Koordinierungsausschuss	49
Geschäftsstelle	50
Zahlen, Daten, Fakten	52
Fördermitglieder	54



Vorwort

Ein intensives und ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. 2025 stand für den FGL Hessen-Thüringen ganz im Zeichen des Aufbruchs: neue Strukturen, neue Räume, neue Gesichter – und vor allem ein starkes gemeinsames Engagement für unsere Branche.

Der Blick auf die vergangenen Monate zeigt viele Momente des Austauschs und der Zusammenarbeit, in denen deutlich wurde, wie tragfähig und lebendig unser Netzwerk ist. Die Mitgliederversammlung Anfang März 2025 bot Raum für offene Gespräche, richtungsweisende Entscheidungen und eine konstruktive Auseinandersetzung mit den zentralen Themen unserer Betriebe.

Besonders prägend waren auch die Studienreisen in die Schweiz und nach Schweden. Die gewonnenen Einblicke in Baukultur, Stadtgrün und innovative GaLaBau-Konzepte wirken weit über die Reisen hinaus.

Sie verdeutlichen, welches Potenzial in qualitativ gestaltetem Freiraum steckt und wie wichtig unser gemeinsames Handeln für lebenswerte Städte und Landschaften ist.

Ein weiterer Meilenstein war die außerordentliche Mitgliederversammlung am 25. April 2025 in Fulda. Die hohe Beteiligung und der intensive Austausch unterstrichen eindrucksvoll den Zusammenhalt in unserem Verband. In diesem Rahmen konnten wir den Weg für den Kauf unserer neuen Geschäftsstelle in Fulda ebnen – ein bedeutender Schritt für die Zukunft des FGL Hessen-Thüringen. Die neue Adresse ist mehr als ein Arbeitsplatz: Sie soll ein Ort der Begegnung, des Dialogs und der Zusammenarbeit sein und das in der geographischen Mitte unseres Verbandsgebietes.

Gerade vor dem Hintergrund hoher Auslastung, anhaltenden Fachkräftemangels, wirtschaftlicher Unsicherheiten und

gesellschaftlicher Veränderungen ist dieses Miteinander nicht selbstverständlich. Umso mehr danken wir Ihnen für Ihr Engagement, Ihre Offenheit und die vielen wertvollen Rückmeldungen im vergangenen Jahr.

Mit der neuen Geschäftsstelle in Fulda und einem erweiterten Team sind wir gut aufgestellt, um unsere Servicequalität weiterzuentwickeln, Mitgliederinteressen kraftvoll zu vertreten und Themen wie Zukunftsstadt, Klimaanpassung, Baukultur und Gartenschauen aktiv mitzugestalten.

2025 markierte zugleich einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu den kommenden Gartenschauen – von Leinefelde-Worbis 2026 über Oberhessen 2027 bis hin zur BUGA 2029 im Mittelrheintal sowie weiteren Landesgartenschauen in den folgenden Jahren.

Mit diesem Ausblick wünschen wir Ihnen eine anregende und informative Lektüre des Jahresberichts 2025.



Karsten Hain
Präsident

Silvio Michael
Geschäftsführer

Mitgliederversammlung in Eisenach

Aktuelle Branchenentwicklungen, nachhaltige Stadtbegrünung und die Förderung des Nachwuchses im Mittelpunkt der FGL-Mitgliederversammlung

Rund 130 Mitglieder und Gäste nahmen an der zweitägigen Veranstaltung des Fachverbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (FGL) am 06. und 07. März in Eisenach teil. Neben der Mitgliederversammlung umfasste das Programm Fachvorträge, Ehrungen und Impulse für die zukünftige Verbandsarbeit.

Eröffnet wurde die Veranstaltung durch informative Kurzvorträge der Fördermitglieder, die aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen der Branche beleuchteten.

Ein besonderer Höhepunkt war der traditionelle GaLaAbend, den FGL-Präsident Karsten Hain eröffnete. In festlichem Rahmen wurden herausragende Nachwuchskräfte im Garten- und Landschaftsbau ausgezeichnet. Geehrt wurden Aaron Lindner als bester Auszubildender Südhessen (Immo Herbst GmbH), Jannik Wagner als bester Auszubildender Nordhessen (Hessen Kassel Heritage) sowie Leopold Schröder als bester Meister Hessens. In seiner Ansprache hob der FGL-Präsident hervor, dass diese jungen Fachkräfte

mit ihrem Engagement und Fachwissen wertvolle Botschafter für die Branche seien.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde Udo Lindenlaub, FGL-Regionalpräsident Thüringen, als Schatzmeister für weitere drei Jahre in seinem Amt bestätigt. Zudem wurden langjährige Mitglieder für ihre Verbundenheit mit dem Verband geehrt.



Udo Lindenlaub nach der Wiederwahl zum FGL-Schatzmeister mit FGL-Präsident Karsten Hain (rechts)

Einen Ausblick auf kommende Projekte gaben die Berichte der Geschäftsführer zu den nächsten Landesgartenschauen (LGS). Die LGS Leinefelde-Worbis wird 2026 in Thüringen eröffnet, gefolgt von der LGS Oberhessen im Jahr 2027. Beide Veranstaltungen bieten der Branche wichtige Plattformen zur Präsentation innovativer Konzepte für eine nachhaltige grüne Stadt- und Regionalentwicklung.

Den inspirierenden Abschluss der Mitgliederversammlung bildete der Gastredner Markus Hofmann, einer der führenden Gedächtnisexperten Europas, der mit interaktiven Impulsen zum kreativen Denken anregte.



FGL-Präsident Karsten Hain (rechts) mit Gastredner Markus Hofmann



FGL-Präsident Karsten Hain mit Jannik Wager, bester Auszubildender Nordhessen, Leopold Schröder, bester Meister in Hessen, Aaron Lindner, bester Auszubildender Südhessen und Paul Sonntag, Vorsitzender des FGL-Ausschuss Aus- und Weiterbildung (v.l.n.r.)

Jubiläen 2025

Auf der Mitgliederversammlung in Eisenach sowie auf den Regionalversammlungen wurden die Mitgliedsbetriebe des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus für 50-, 25- und 10-jährige Mitgliedschaften geehrt.

Wir bedanken uns bei den Unternehmen herzlich für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung.



Ehrungen zu 10 Jahre Mitgliedschaft im Fachverband zur Mitgliederversammlung in Eisenach: FGL-Präsident Karsten Hain, Schelleis Pflanzen & Gärten, Haunetal-Rhina - vertreten von Martin Hetze, Carmen & Axel Breitzke Garten- und Landschaftsbau GbR, Zeulenroda-Triebes, FGL-Geschäftsführer Silvio Michael (v.l.n.r.)

50 Jahre

W. Henkel Garten- und Landschaftsbau KG, Stadtallendorf

25 Jahre

Green World e. K. Garten- und Landschaftsbau, Frankfurt

10 Jahre

Günter Fober Garten- und Landschaftsbau, Idstein

Forst Garten- und Landschaftsbau, Eppstein

Schelleis Pflanzen & Gärten, Haunetal-Rhina

Carmen & Axel Breitzke Garten- und Landschaftsbau GbR, Zeulenroda-Triebes

Alexander Held Garten- und Landschaftsbau GmbH, Wiesbaden

Keller Garten- und Landschaftsbau, Wald-Michelbach

Maximilian Bock Garten- & Landschaftsbau, Bad Nauheim

Stefan Klingels Gartengestaltung und Pflege, Kriftel

BS Galabau GmbH, Lohfelden

Außerordentliche Mitgliederversammlung stellt Weichen für neue FGL-Geschäftsstelle in Fulda

Am 25. April 2025 kamen die Mitglieder des Fachverbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. (FGL) zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung in Fulda zusammen.

Zentraler Punkt der Tagesordnung war die Satzungsänderung zur Verlegung der FGL-Hauptgeschäftsstelle von Wiesbaden-Delkenheim nach Fulda. Im Rahmen der Versammlung fand eine gemeinsame Begehung der zum Kauf stehenden Räumlichkeiten statt.

Anschließend konnten die Mitglieder in einer offenen Fragerunde ihre Anregungen und Bedenken einbringen. FGL-Präsidium und -Geschäftsführer stellten gemeinsam die Finanzierungsmöglichkeiten für den neuen Standort vor.

Da mit dem Objektkauf eine Verlegung der Hauptgeschäftsstelle und somit eine Änderung der FGL-Satzung notwendig ist, wurde über eine entsprechende Satzungsänderung abgestimmt.



FGL-Präsident Karsten Hain (mittig am Rednerpult) stellt das zum Kauf stehende Objekt den anwesenden FGL-Mitgliedern vor

Die Mitglieder stimmten mehrheitlich dem Objekt und der Satzungsänderung zu.

Damit stand der Kaufabwicklung der Immobilie in der Paul-Klee-Straße 72 in Fulda nichts mehr im Wege.



FGL-Mitglieder während der Stimmabgabe für eine Standortverlegung und Satzungsänderung

Neue Hauptgeschäftsstelle des FGL Hessen-Thüringen e.V.

Nach der Mitgliederversammlung wurde beschlossen, die bestehende Geschäftsstelle in Wiesbaden-Delkenheim weder energetisch zu sanieren noch die vorhandenen Bauschäden zu beheben oder Umbaumaßnahmen an der Parkplatzsituation vorzunehmen. Stattdessen sollen die geschätzten Investitionen von rund 400.000 Euro in einen möglichen Neubau am bisherigen Standort oder in die Suche nach einem neuen Objekt fließen. Die Mitgliederversammlung beauftragte Präsidium und Geschäftsstelle, entsprechende Optionen zu prüfen und den Gremien vorzustellen.

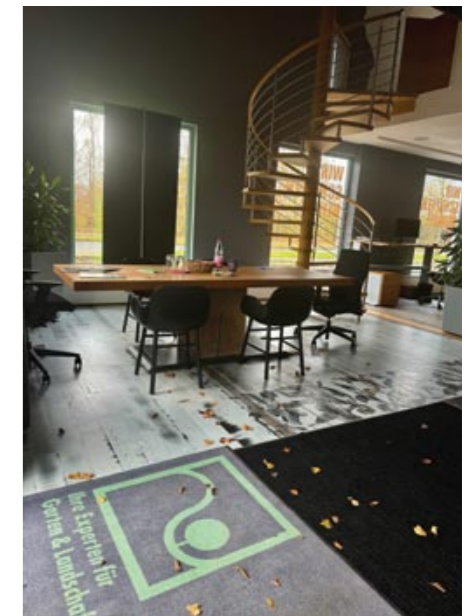
Im Anschluss wurde ein Gremium eingesetzt, das eine Bedarfsanalyse für die Geschäftsstelle erarbeitete und Standortkriterien wie die Anbindung an den öffentlichen Nah- und Fernverkehr (insbesondere ICE), die Parksituation, Erweiterungsmöglichkeiten für Akademie und Weiterbildung sowie die Umsetzung aktueller Standards berücksichtigte. Die Prüfung ergab, dass ein Abriss-Neubau am bisherigen Standort den finanziellen Rahmen überschreiten würde. Im Zuge der Objektsuche im zentralen Verbandsgebiet Hessen-Thüringen, insbesondere im Raum Fulda-Hanau, wurden drei potenzielle Immobilien identifiziert und bewertet.



Die Ergebnisse wurden dem Hauptausschuss in einer außerordentlichen Sitzung vorgestellt. Auf dieser Grundlage wurde eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen, die am 25. April 2025 in Fulda stattfand. Zentraler Tagesordnungspunkt war die notwendige Satzungsänderung zur Verlegung der Hauptgeschäftsstelle von Wiesbaden-Delkenheim nach Fulda. Im Rahmen der Versammlung erfolgten eine gemeinsame Begehung des zum Kauf vorgesehenen Objekts sowie eine offene Fragerunde. Anschließend stellten der Präsident und die Geschäftsführung die Finanzierungsmöglichkeiten für den neuen Standort vor.

Da der Erwerb der Immobilie eine Verlegung der Hauptgeschäftsstelle und damit eine Satzungsänderung erforderte. Die Mitglieder stimmten mehrheitlich sowohl dem Objektkauf als auch der Satzungsänderung zu, sodass der Kaufabwicklung der neuen Immobilie nichts mehr im Wege steht. Nach erfolgreichem Abschluss des Kaufs und des Umzugs ist die Geschäftsstelle des Fachverbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V. ab dem 1. November 2025 ausschließlich unter folgender Anschrift erreichbar:

FGL Hessen-Thüringen e.V.
Paul-Klee-Straße 72
36041 Fulda



Gleichzeitig konnte das Team in Fulda personell verstärkt werden: Sowohl die seit längerem vakanten Positionen als auch die Assistenzstelle wurden erfolgreich neu besetzt.

Damit blickt der Verband zum Jahresende 2025 mit einer neuen Geschäftsstelle, an einem neuen zentralen Standort und mit einem erweiterten Team zuversichtlich in die Zukunft und die weitere Entwicklung der Branche.



Aktion „Aus Grau mach' Grün!“ – Fortsetzung 2025

Mitgliedsbetriebe realisieren weitere Grünprojekte und setzen neue Impulse für Kinder und Jugendliche



Die Aktion „Aus Grau mach' Grün!“ wurde 2025 erfolgreich fortgesetzt. Bildungseinrichtungen, deren Projekte im Vorjahr verschoben worden waren, konnten nun umgesetzt werden und profitierten dabei von der Expertise der Fachbetriebe.

Gutscheine für individuelle Projekte

Erstmals erhielten die Einrichtungen Gutscheine, mit denen sie einen Fachbetrieb ihrer Wahl aus der Fachbetriebsuche des Verbandes auswählen konnten. So konnten Grünideen flexibel und nach den individuellen Bedürfnissen der Einrichtung umgesetzt werden – von Nasch- und Hochbeeten über Insektenhotels bis zu naturnahen Spielbereichen.

Danke an alle Beteiligten

Der FGL bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedsbetrieben und Bildungseinrichtungen. Dank ihres Engagements konnten zahlreiche naturnahe Lernräume geschaffen und die Aktion erfolgreich abgeschlossen werden.

Einladung zum Mitverfolgen

Alle Highlights und Projektberichte sind weiterhin online verfügbar. Folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen, um die vielfältigen Grünprojekte und die kreativen Ideen junger Menschen zu entdecken.



Schulleiter Dirk Hempelmann, Kinder der Garten-AG und Vertreterinnen des Fördervereins der Grundschule Burgholzhausen danken Thomas Korte und seinem Team für die Umsetzung des Barfußpfads



Kinder der Grundschule Burgholzhausen testen den neuen Barfußpfad direkt bei der Einweihung

Als Dankeschön gestalteten die Kinder der Grundschule eine bunte Collage und überreichten sie feierlich an Thomas Korte und sein Team



Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums Pestalozzi mit Mitarbeitenden des Fachbetriebs Galabau Killat am fertig sanierten Weidenpavillon



Gemeinsam mit Ausbilder Thomas Gensch und seinen Auszubildenden flechten Schülerinnen und Schüler der Garten-AG neue Zweige in den Weidenpavillon und erhalten dabei praxisnahe Einblicke in die Arbeit an der Pflanze



UNSERE NEUE POOL AUSSTELLUNG



POOLDESIGN IN PERFEKTION – MIT KRAUSS DER STEIN

Unsere Experten beraten Sie gerne zu unseren langlebigen und einzigartigen Designmöglichkeiten für hochwertige Pool- und Gartenanlagen.

Unser Angebot für Galabau-Profis:

- Poolrandplatten & Infinity-Lösungen mit präzisen Auslaufschlitzen
- Integrierte Sitzmöbel & Outdoor-Küchen als funktionale Ergänzung im Freien
- Sonderlösungen wie integrierte Wasserspiele oder fahrbare Naturstein Pooldecks

WAS SIE ERWARTET? - EINZIGARTIGE IDEEN FÜR DEN GARTEN



POOLRANDPLATTEN



WASSERSPIELE & MÖBEL



SONDERLÖSUNGEN

Zürich-Reise des FGL Hessen-Thüringen

Städtebau, Botanik und Schweizer Gastfreundschaft

Vom 13. bis 16. März 2025 führte der Fachverband Garten-, Landschaft- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V. (FGL) seine diesjährige Studienreise nach Zürich durch. 30 Teilnehmende aus dem Verbandsgebiet folgten der Einladung und erlebten vier vielfältige Tage, in denen sich städtebauliche Einblicke, botanische Besonderheiten und kulturelle Eindrücke zu einem inspirierenden Gesamtbild verbanden.

Gleich nach der Ankunft in Zürich bot eine zweistündige Stadtführung einen ersten Zugang zur Architektur, Geschichte und Lebensqualität der Stadt. Die Gruppe erkundete die historische Altstadt, genoss vom Lindenhof den Blick über die Stadt



Die Teilnehmer der FGL-Studienfahrt auf dem Lindenhof in Zürich mit Blick über die Altstadt und die Universität

und ihren Fluss Limmat und erhielt spannende Einblicke in die langjährige Tradition der Zürcher Wassernutzung. Besonders eindrucksvoll war die harmonische Einbindung des Seeufers in das Stadtgefüge – ein Beispiel dafür, wie konsequente Stadtplanung grüne Erholungsräume schafft. Die über 1200 öffentlichen Brunnen Zürichs, die eine bemerkenswerte Trinkwasserversorgung gewährleisten, rundeten das Bild einer Stadt ab, die nachhaltige Entwicklung und Lebensqualität verbindet.

Am zweiten Tag stand mit der Messe „Giardina – Leben im Garten“ eines der bedeutendsten Branchenevents im Mittelpunkt. Auf 30.000 Quadratmetern präsentierten Aussteller aktuelle Trends und kreative Lösungen aus dem Garten- und Landschaftsbau. Besonders die aufwendig gestalteten Schau- und Ideengärten lieferten vielfältige Impulse für die Praxis. Ein Teil der Gruppe nutzte



Teilnehmer der FGL-Studienreise im Neuen Botanischen Garten der Universität Zürich

den Nachmittag für einen Besuch im Enea Baumuseum – einem einzigartigen Zusammenspiel aus dendrologischen Raritäten und Kunstobjekten, das einen spannenden Kontrast zur Messe bot.

Der Samstag widmete sich ganz den Grünräumen Zürichs. Vom Zürichsee über den japanischen Garten bis hin zu weiteren städtischen Parks wurde deutlich, wie konsequent Zürich auf hochwertige Freiräume setzt. Höhepunkt des Tages war der Besuch des Neuen Botanischen Gartens der Universität Zürich. Die Führung durch die futuristischen Schauhäuser, geleitet von Evelin Pfeifer und Martin Spindler, bot fundierte Einblicke in die Gestaltung, Pflege und wissenschaftliche



Living Wall auf der Giardina 2025 in Zürich

Bedeutung der vielfältigen Pflanzenbestände. Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsames Käse-Fondue in der „Raclette Stube Zürich“ – ein kulinarischer Ausklang mit typisch schweizerischem Flair. Auf der Rückreise am Sonntag setzte der Besuch des Rheinfalls in Schaffhausen einen würdigen Schlusspunkt. Europas beeindruckender Wasserfall mit einer Fallhöhe von 23 Metern und einer Breite von 150 Metern bot ein unvergessliches Naturerlebnis, bevor die Reisegruppe die Heimfahrt antrat.

Im Bus wurden die vielfältigen Eindrücke noch einmal lebhaft diskutiert – und das Feedback war eindeutig positiv. Die gelungene Mischung aus fachlichem Austausch, neuen Impulsen, kulturellen Erlebnissen und persönlicher Vernetzung machte die Reise zu einem besonderen Höhepunkt des Verbandsjahres. Der FGL Hessen-Thüringen blickt bereits mit Vorfreude auf die Studienfahrt 2026.



Eingangsbereich des enea Baumuseum in Rapperswil-Jona

BGL-Studienreise 2025: Südschweden

Wir als Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen waren mit sehr guter Beteiligung auf der BGL-Studienreise 2025 in Südschweden vertreten. Gut ein Drittel der Teilnehmenden kam aus unserem Verband – ein deutliches Zeichen für das große Interesse an fachlicher Weiterbildung, internationalem Austausch und neuen Impulsen für die Praxis.

Vom 18. bis 24. Mai führte uns die Studienreise durch Südschweden von Göteborg bis Stockholm. Das vielseitige Programm verband gärtnerische Fachinhalte mit kulturellen Eindrücken und bot einen umfassenden Überblick über

skandinavische Garten- und Landschaftsgestaltung. Besichtigt wurden sowohl historisch gewachsene Parkanlagen als auch moderne, nachhaltig konzipierte Grünräume, die beispielhaft für den bewussten Umgang mit Natur, Ressourcen und öffentlichem Raum stehen.

Zu den fachlichen Höhepunkten zählten der Trädgårdsföreningen Park sowie der Botanische Garten in Göteborg, die eindrucksvoll zeigten, wie traditionelle Gartenkunst, zeitgemäße Gestaltung und ökologische Ansätze miteinander verbunden werden können. Ergänzt wurde das Programm durch weitere Gärten und Anlagen entlang der Reise-



Rundgang durch den Trädgårdsföreningen Park



Besichtigung der Musthugged Church in Göteborg

route sowie durch kulturelle Programmpunkte, darunter der Besuch der historischen Altstadt Gamla Stan in Stockholm.

Die Studienreise bot unseren Mitgliedern zahlreiche Anregungen für die tägliche Arbeit, insbesondere in den Bereichen nachhaltige Freiraumgestaltung, Pflanzenverwendung und Pflegekonzepte. Gleichzeitig förderte sie den fachlichen Austausch innerhalb des Verbandes sowie den Blick über nationale Grenzen hinaus. Wir nehmen viele wertvolle Impulse mit nach Hessen und Thüringen und blicken auf eine rundum gelungene Studienreise zurück.



Besichtigung der „Öckerö Kyrka“



Exkursion durch die Wälder von Simlångsdalen



Führung durch die Sigfrid Ericson Anlage - Vargaslätten

Öffentlichkeitsarbeit: vielseitig, zielgerichtet, wirkungsvoll

Auch 2025 setzte der FGL Hessen-Thüringen auf eine vielseitige und zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit über unterschiedliche Kommunikationskanäle. Die jeweiligen Plattformen ermöglichen es, spezifische Zielgruppen passgenau anzusprechen und Inhalte gezielt und wirkungsvoll zu adressieren.

So informierte der FGL regelmäßig über seine zentralen Themen und Veranstaltungen mit Pressemitteilungen.

Zudem erschien das Rundschreiben im bewährten klar strukturierten Format und bietet einen kompakten Überblick über anstehende Veranstaltungen und Seminare des FGL, aktuelle Verbandsthemen, Aus- und Weiterbildung, rechtliche Informationen sowie Neuigkeiten aus der „grünen Branche“.

Im Verlauf des Jahres wurden insgesamt 22 informative Ausgaben im 14-tägigen Rhythmus an Mitglieder und Partner versandt.



Neue IPR Kampagne: Starke Botschaften für Fachbetriebe

Aufbauend auf der kontinuierlichen Informationsarbeit wurde im September 2025 die Image- und PR-Kampagne der Landschaftsgärtnerinnen und Landschaftsgärtner neu ausgerichtet.

Hintergrund war der verschärfte Wettbewerb um motivierte und qualifizierte Mitarbeitende und die weiterhin herausfordernde Auftragslage.

Im Mittelpunkt stehen nun die Macherinnen und Macher im GaLaBau – die Menschen, die mit Fachkompetenz, Leidenschaft und Professionalität Gärten, Parks und Grünflächen gestalten.

Das neue Versprechen „Unser Zeichen macht den Unterschied“ positioniert die Mitgliedsbetriebe sowohl als starke Partner für Kundinnen und Kunden als auch als attraktive Arbeitgeber für einen modernen grünen Beruf mit Zukunft.

Das Signum fungiert als verbindliches Qualitätszeichen, das Vertrauen und Verbandszugehörigkeit sichtbar macht.

Eine detaillierte Informationsbroschüre wurde an alle Mitgliedsbetriebe versendet. Sie erläutert ausführlich die Zielsetzung, Inhalte und Umsetzungsmöglichkeiten der Kampagne.

Seit Mitte September 2025 stehen die neuen Layouts und Vorlagen im geschlossenen Mitgliederbereich auf galabau.de/anzeigen zum Download zur Verfügung. Mitgliedsbetriebe können die Materialien für eigene Maßnahmen individuell mit eigenem Logo und Kontaktdaten anpassen und nutzen – von Printanzeigen bis zu Social-Media-Beiträgen im Bild- und Videoformat.



Die Kampagne verdeutlicht den Berufsstand in seiner gesamten Vielfalt: als attraktiver Arbeitgeber, als Fachleute für hochwertige Bau- und Pflegeleistungen und als Teil eines starken Netzwerks. Kernbotschaften werden online und offline auf verschiedensten Kanälen verbreitet. Je aktiver sie als Mitgliedsbetriebe die Materialien nutzen, desto größer ist die Reichweite, die Sichtbarkeit des Berufsstands und die Unterstützung bei Fachkräfte- und Auftragsgewinnung.

Im Mittelpunkt der neuen Motive stehen die, die Traumgärten möglich machen: Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner mit Know-how, Erfahrung und Leidenschaft. Sie planen, bauen und pflegen mit höchstem Anspruch – und zeigen, dass moderner Garten- und Landschaftsbau echtes Handwerk ist. Stolz, selbstbewusst und professionell.

Die neuen Fach- und Arbeitskräfte-Motive rücken die Macherinnen und Macher ins Rampenlicht. Das Konzept ist einfach und wirkungsvoll: Echte Profis zeigen sich per Selfie authentisch bei der Arbeit – kombiniert mit lebendigen Zitaten. Das Ergebnis sind Anzeigen und Social-Media-Werbung, die nahbar sind, den Stolz auf den Beruf vermitteln und Talente direkt ansprechen. Denn die Bildwelt macht klar: Wer hier arbeitet, macht die Welt wirklich ein Stück grüner und besser. Ein überzeugendes Argument für Ihren Betrieb als Arbeitgeber.

Zukünftig sollen die Kampagnen sukzessive durch zusätzliche Motive erweitert werden, etwa zu Baumpflege, Baggerarbeiten oder gewerblichen Grünflächen, um die gesamte Bandbreite des Berufs zu zeigen.



Motiv: Mit Fachwissen und Leidenschaft: Lebendige Grünräume entstehen durch die Kompetenz der Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner.

Motiv: Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner im Einsatz: authentische Gesichter der neuen BGL-Kampagne

Öffentlichkeitsarbeit: Social Media Präsenz weiter gestärkt

Wie in den Jahren zuvor lag der Schwerpunkt unserer Instagram-Aktivitäten auf der Nachwuchswerbung für den Garten- und Landschaftsbau. Mit informellen Beiträgen, modernen Designs und kurzen, prägnanten Fakten vermitteln wir jungen Menschen nicht nur Wissenswertes, sondern teilen in der Community auch unsere Leidenschaft für den Beruf.

Auf Instagram sprechen wir gezielt eine Generation an, die sich um ihre Umwelt sorgt und etwas Sinnvolles bewirken möchte – genau wie wir. Der Garten- und Landschaftsbau bietet jungen Menschen, die den Drang verspüren, draußen aktiv zu sein und Nachhaltiges zu leisten, wahre Perspektiven. Doch was bedeutet das konkret für unseren Content?



Der Account galabau_ht versteht sich dabei nicht nur als Wegweiser, sondern auch als Wegbegleiter für den Branchennachwuchs. Interessierte finden hier umfassende Informationen rund um Beruf und Ausbildung, authentische Einblicke in den Berufsalltag sowie Hinweise zu Anlaufstellen, hilfreichen Webseiten, Karrierechancen, Messeterminen und Aktionen.

Die Inhalte werden regelmäßig als Beiträge und Stories veröffentlicht und in thematisch sortierten Highlight-Ordern zum nachlesen gebündelt.

Das haben wir erreicht:

- 2250 Likes
- 134.275 Konten
- 359.273 Aufrufe

Stand 01.12.25

Darüber hinaus richten sich einzelne Beiträge gezielt an Auszubildende, ausgereifte Landschaftsgärtnerinnen und Landschaftsgärtner sowie an unsere Mitgliedsbetriebe. Weiterbildungsmöglichkeiten (z. Bsp. zu den Themen Weiterbildung der Ausbilder oder Betriebswirtschaftliche Auswertungen), praktische Tipps und Hilfestellungen, Ansprechpartner sowie Hinweise zu Terminen und Aktionen wie dem Landschaftsgärtner-Cup oder dem Girls' Day sind ebenso feste Bestandteile unseres Redaktionsplans. Veranstaltungsrückblicke, Umwelttage sowie Themen rund um Nachwuchssuche und -förderung finden hier regelmäßig ihren Platz.

Die beliebtesten Beiträge 2025

164 Likes
4 Kommentare
5x gespeichert
11x geteilt

108 Likes
3 Kommentare
2x gespeichert
5x geteilt

Dez. 2025

Beiträge rund um den Landschaftsgärtner-Cup sind in unserer Community bisher am beliebtesten. Sie erzielten die höchsten Interaktionen.



2023 → 2024 → 2025

Die größte Veränderung erzielten wir 2023 auf 2024, indem unser Feed durch feste Farben und Schriften sowie passenden Story-highlights in einem einheitlichen Design erstrahlte. 2025 änderten sich durch Instagram das Format der Beiträge.

Entwicklung der Follower

Auch ohne begleitende Kampagne oder Gewinnspiel ist es uns im Jahr 2025 gelungen, unsere Followerzahl kontinuierlich zu steigern. Durch regelmäßige Aktivität und qualitativ hochwertige Inhalte wuchs unsere Community rein organisch – und damit ohne zusätzliche Werbekosten – um 268 neue Follower im Jahresverlauf.



Wir freuen uns, dass die Inhalte gut ankommen und unseren Followern und Mitgliedsbetrieben einen Mehrwert verschaffen!

Sie sind noch nicht mit uns vernetzt? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, uns auf Instagram zu folgen. Scannen Sie einfach diesen QR-Code mit der Handy-Kamera oder suchen auf Instagram direkt nach: **galabau_ht**



Selbstverständlich finden Sie uns auch weiterhin auf Facebook unter facebook.com/galabauht sowie LinkedIn unter linkedin.com/company/fachverband-garten-landschafts-und-sportplatzbau-hessen-thueringen

Wir freuen uns über Ihre aktive Beteiligung – sei es durch Likes, das Teilen unserer Posts, Erwähnungen in Ihren Beiträgen oder durch Anregungen und Posting-Ideen für kommende Veröffentlichungen.

Bringen Sie sich gerne ein und kommen Sie bei Fragen oder Ideen jederzeit auf uns zu. Nutzen Sie gern die Hashtags **#GaLaBau** **#GaLaBauExperten** **#Landschaftsgärtnerin** **#Landschaftsgärtner**



PI SCHRIFT+BILD · 08361.446060 Bild: VRD - stock.adobe.com

... mit der WCG Consulting GmbH: voller Zuversicht in die Zukunft.



Seit über 30 Jahren begleiten wir Betriebe des Garten- und Landschaftsbaus in der DACH-Region als verlässlicher Partner – praxisnah, persönlich und auf Augenhöhe. Unsere Stärke liegt in gewachsener Erfahrung, echter Branchenkenntnis und dem Anspruch, Unternehmen nachhaltig weiterzuentwickeln.

Wir freuen uns darauf, auch künftig gemeinsam erfolgreiche Perspektiven zu gestalten.



REUTLINGEN	TÜBINGEN	STUTTGART
Obere Wässere 1 72764 Reutlingen T. 07121.926310	Österbergstr. 9 72074 Tübingen T. 07121.926321	Pater-Delp-Str. 10 70736 Fellbach T. 07121.926316
info@wcg-consulting.de · www.wcg-consulting.de		



Erfolgreiche Fortsetzung des Projekts „Willkommenslotsen“

Obwohl Mladan Belic seit dem 1. April 2025 noch zu 50 % als Willkommenslotse tätig ist, bleibt die Vernetzung aufgebaut und der Bedarf an GaLaBau-Berufsvorstellungen in vielen Schulen und Institutionen hoch.

In diesem Jahr haben wir über 30 GaLaBau-Berufsvorstellungen in nahezu 20 Ortschaften durchgeführt, bei denen wir den Beruf kostenfrei vorgestellt haben. Insgesamt gingen mehr als 60 Bewerbungen ein – sowohl von Interessierten aus dem Inland als auch von Bewerberinnen und Bewerbern aus dem Ausland. Während die Bewerberzahl insgesamt auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr liegt, ist das Interesse von Frauen am GaLaBau in diesem Jahr deutlich zurückgegangen.

Gemeinsam mit Willkommenslotsen aus anderen Bundesländern haben wir begonnen, unsere Aktivitäten zur Online-Ansprache internationaler Fachkräfte auszuweiten – sowohl in afrikanischen Ländern als auch in Asien. Diese Maßnahmen zeigen bereits erste positive Wirkungen: Es gehen vermehrt Bewerbungen aus dem Ausland ein. Für Betriebe in kleineren Ortschaften, die bislang nur wenige oder keine Bewerbungen erhalten haben, eröffnet sich damit eine zusätzliche Möglichkeit, Nachwuchs- und Fachkräfte zu gewinnen. Gleichzeitig ist klar, dass es sich um einen langwierigen Prozess handelt, der mehrere Monate in Anspruch nimmt und bei dem auch das Risiko besteht, dass nicht alle Vorhaben wie geplant umgesetzt werden können.

PASSGENAUE BESETZUNG
WILLKOMMENSLOTSEN

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Doch der Ansatz kann zu großen Erfolgen führen. Ein gutes Beispiel dafür ist Herr Bamba Mbacke aus dem Senegal, der den FGL regelmäßig bei Schulmessen und Informationsveranstaltungen unterstützt. Nach einem einjährigen Deutschkurs absolvierte er eine Ausbildung als Landschaftsgärtner und begann im Oktober 2022 ein Studium der Landschaftsarchitektur an der Hochschule Geisenheim, das er in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen hat.

Seit 2023 wird der online-berufsbezogene GaLaBau-Sprachkurs fortgeführt. Für unsere Auszubildenden, die etwas später in die Ausbildung gestartet sind, besteht – wie in den Vorjahren – die Möglichkeit, bis Ende Januar einzusteigen.



Bamba Mbacke



Berufsvorstellung BWHW in Rüsselsheim am 09.04.2025

Berater Passgenaue Besetzung

Im Rahmen der Passgenauen Besetzung der Ausbildungsstellen in Hessen und Thüringen hat sich unser Berater Luis Zimmermann intensiv in seine Aufgaben eingearbeitet. Auf Basis des bereits gewachsenen Netzwerks aus der Zeit der ELER-Förderung konnten zahlreiche Messen und Beratungstermine wahrgenommen werden. Insgesamt wurden über 30 Betriebe

beraten, verteilt auf mehr als 40 Termine. Ergänzend dazu erfolgten Auftritte auf Berufsmessen sowie in regionalen Arbeitsgruppen. Diese Aktivitäten haben erneut gezeigt, dass der Bedarf an individueller Beratung weiterhin sehr hoch ist. Die Passgenaue Besetzung unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen

bei Fragen rund um Ausbildung und Weiterbildung, Fachkräftesicherung sowie Ausbildungsqualität. Ziel ist es, gemeinsam mit dem Willkommenslotsen die Ausbildungszahlen zu erhöhen, die Abbrecherquote zu senken und möglichst viele Ausbildungen erfolgreich zum Abschluss zu bringen.



Vocatium-Fachmesse für Ausbildung und Studium in Offenbach mit Unterstützung von Herrn Döllinger (Azubi bei der Firma Peter Sennert) am 11.06.2025



Berufsvorstellung bei der BWHW Frankfurt am 19.02.2025



Berufsvorstellung in der WBS Gießen am 06.02.2025



Step On! Brücke ins Handwerk – Berufsvorstellung bei der Fresko in Wiesbaden am 09.04.2025



Firma ZiWo bei der Vocatium in Erfurt am 01. und 02.04.2025



Luis Zimmermann bei Berufsvorstellung auf der Vocatium Jena am 16.09.2025

Freisprechungsfeiern und Zeugnisübergaben

Auch in diesem Jahr gratuliert der Fachverband rund 250 ehemaligen Auszubildenden herzlich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Prüfungen im Jahr 2025. Diese qualifizierten Fachkräfte sind nun in den Regionen tätig, um den Berufsstand der Landschaftsgärtner*innen zu stärken und aktiv zur Gestaltung unserer Umwelt beizutragen.

Im Rahmen der festlichen Freisprechungsfeiern in den einzelnen Regionen erhielten die Absolvent*innen ihre Zeugnisse. Besonders herausragende Leistungen wurden dabei gesondert geehrt und unterstreichen die hohe Qualität der Ausbildung im Verbandsgebiet. Der FGL Hessen-Thüringen unterstützte die Freisprechungsfeiern finanziell sowie mit Grußworten durch den Vorstandsvorsitzenden.

Des Weiteren wurden alle Absolvent*innen Präsenten im Namen des Fachverbands überreicht.

An insgesamt sechs Standorten in Hessen konnten in diesem Jahr über 170 GaLa-Bau-Auszubildende begrüßt werden, die ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben. Auch in Thüringen fanden entsprechende Freisprechungsfeiern für die erfolgreichen Absolvent*innen statt. Die Veranstaltungen boten einen feierlichen Rahmen, in dem auch Familien und Freunde die Leistungen der Absolvent*innen gemeinsam würdigen konnten.

Mitte Juli erhielten am Lehr- und Versuchszentrum Gartenbau (LVG) Erfurt die Absolvent*innen der zweijährigen Fach-

schulfortbildung zum/zur Technikerin im Garten- und Landschaftsbau feierlich ihre Zeugnisse. FGL-Regionalpräsident Thüringen, Udo Lindenlaub, gratulierte den Absolvent*innen und überreichte gemeinsam mit Fachschulleiterin Annett Panknin die Urkunden. Als besondere Anerkennung erhielten sie zudem einen Seminargutschein zur weiteren beruflichen Qualifizierung.

Darüber hinaus wurden Anfang Oktober an der Eugen-Kaiser-Schule (EKS) in Hanau 22 Absolvent*innen ausgezeichnet, die ihre Meisterprüfung erfolgreich bestanden haben.

Zusätzlich freut sich der Verband über die neuen Auszubildenden im ersten Ausbildungsjahr. Mit rund 250 neu besetzten Ausbildungsstellen blickt die Branche optimistisch in die Zukunft.



Freisprechung an der Willy-Brandt-Schule in Kassel am 04.07.2025 Freisprechung Bildungsstätte Gartenbau in Grünberg am 02.09.2025



Freisprechung an der Eugen-Kaiser-Schule in Hanau am 04.09.2025 Freisprechung an der Louise-Schroeder-Schule in Wiesbaden am 21.08.2025 Freisprechung an der Philipp-Holzmann-Schule am 28.08.2025



Meisterfeier an der Eugen-Kaiser-Schule in Hanau am 01.10.2025 Freisprechung an der Philipp-Holzmann-Schule in Frankfurt am 28.08.2025

Ausbildungsmessen 2025

Trotz zahlreicher Veränderungen im Verband wurden auch im Berichtsjahr rund 30 Ausbildungsmessen in Hessen und Thüringen besucht. Im Mai fand zusätzlich ein Praxistag für Geflüchtete statt. Bei vielen Terminen wurden wir von unseren Mitgliedsbetrieben unterstützt – sowohl durch ihre Präsenz an den Messeständen als auch durch die Bereitstellung von Materialien und Werkzeugen. Insgesamt beteiligten sich 17 Betriebe aktiv. Für diese großartige Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

Sportvereine

Neben Einsätzen auf Baustellen und in Gärten engagierte sich der Fachverband auch im sportlichen Bereich. Gemeinsam mit unseren Mitgliedsbetrieben wurde der SV Reinheim unterstützt, unter anderem durch die Platzierung eines Werbebanners neben den Bannern des Mitgliedsunternehmens Metz. Darüber hinaus erhielt der Verein TG Ober-Roden 08 e. V. aus Rödermark 20 GaLaBau-Trainingsleibchen. Mit diesem Engagement soll der lokale Sport gefördert und die regionale Verbundenheit des Fachverbands sichtbar gestärkt werden.

GaLaBau-Praxistag Kassel 2025

Am 22.05.2025 fand der GaLaBau-Praxistag an der Willy-Brandt-Schule in Kassel statt. Mit Unterstützung von Frau Stuhlmann, Abteilungsleiterin der Außenstelle der Willy-Brandt-Schule, den Auszubildenden der Berufsschule, Herrn Blumenschein vom Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen sowie Luis Zimmermann vom FGL (Berater Passgenaue Besetzung) und der Firma Siegfried Beck Garten- und Landschaftsbau konnten die Tätigkeitsfelder des Garten- und Landschaftsbaus an vier Stationen vorgestellt werden. Die Auszubildenden präsentierten die Inhalte anschaulich und begeisterten die Teilnehmenden für den Beruf. Zum Abschluss zeigten viele Teilnehmende großes Interesse an weiterführenden Praktikummöglichkeiten und erhielten Informationen zu Ausbildungsbetrieben mit offenen Ausbildungsplätzen.

Messe	Ort	Datum
Ausbildernachmittag 2025 - EKS	Hanau	23.01.2025
Berufsbildungsmesse BSZ - Arnstadt-Ilmenau	Arnstadt	25.01.2025
Ausbildungsmesse - Humboldtschule	Bad Homburg	04.02.2025
Berufsvorstellung - WBS	Gießen	06.02.2025
Berufsinformesse - Was geht?	Wiesbaden	12.02.2025
Berufsvorstellung - BWHW	Rüsselsheim	18.02.2025
Berufsvorstellung - BWHW	Frankfurt	19.02.2025
Ausbildungsmesse - Otto-Hahn-Schule	Frankfurt	25.02.2025
Berufsvorstellung - BWHW	Groß Gerau	27.02.2025
Berufsvorstellung - Joblinge	Frankfurt	03.03.2025
Bildungsmesse - IHK	Wiesbaden	07.-08.03.2025
Forum Berufsstart Sparkasse Nordhausen	Nordhausen	14.03.2025
Azubispeeedating Stadtverwaltung Gotha	Gotha	21.03.2025
Berufsvorstellung - WSO	Gießen	24.03.2025
Bildungsmesse Unstrut-Hainich-Kreis	Mühlhausen / Thür.	29.03.2025
Vocatium Erfurt	Erfurt	01.-02.04.2025
Schulmesse Konrad-Hänisch-Schule	Frankfurt	02.04.2025
Berufsvorstellung - BWHW	Wiesbaden	07.04.2025
Berufsvorstellung - BWHW	Rüsselsheim	09.04.2025
Berufsvorstellung -Step On! Brücke ins Handwerk	Wiesbaden	09.04.2025
Berufsvorstellung - WBS	Kassel	22.04.2025
Vocatium	Mainz	06.-07.05.2025
Gewinn und Bau Messe BIW Erfurt	Erfurt	09.05.2025
Berufsorientierungstag Regelschule Schloss Vippach	Schloß Vippach	15.05.2025
Berufsvorstellung - Joblinge	Frankfurt	19.05.2025
Praxis Tag für Geflüchtete	Kassel	22.05.2025
Praxistag - WBS	Kassel	22.05.2025
Jobfinder Says Marketing	Erfurt	24.05.2025
Berufsschulmesse - Johann-Hinrich-Wichern-Schule	Niederrau	10.06.2025
Vocatium	Offenbach	11.-12.06.2025
Vocatium	Kassel	17.-18.06.2025
Abi Zukunft	Frankfurt	21.06.2025
Infoveranstaltung- Schluss mit Fachkräftemangel	Frankfurt	23.06.2025
Berufsvorstellung - Joblinge	Frankfurt	15.07.2025
Tag der Ausbildungsbörse „to go“ - Jobcenter	Offenbach	25.07.2025
Freisprechungsfeier - LSS	Wiesbaden	21.08.2025
Berufs-informationsmesse - Abi-Zukunft	Mainz	23.08.2025
Berufsvorstellung - BWHW	Frankfurt	26.08.2025
Berufsschulmesse - Gesamtschule am Gluckenstein (GaG)	Bad Homburg	27.08.2025
Freisprechungsfeier - PHS	Frankfurt	28.08.2025
Tag der offenen Tür am LVG Erfurt	Erfurt	30.08.2025
Freisprechungsfeier	Grünberg	02.09.2025
Berufsvorstellung - BWHW	Wiesbaden	03.09.2025
Freisprechungsfeier - EKS	Hanau	04.09.2025
Vocatium	Gießen	09.-10.09.2025
Forum Berufsstart Erfurt	Erfurt	10.-11.09.2025
Ausbildungsmesse - IHK	Fulda	11.-13.09.2025
Berufsvorstellung - Humboldt Gymnasium	Bad Homburg	15.09.2025
Vocatium Jena	Jena	16.-17.09.2025
Berufsvorstellung - BWHW-BTZ	Frankfurt	17.09.2025
Fürstliches Gartenfest	Langen	19.-21.09.2025
Freisprechungsfeier - LGS	Dieburg	26.09.2025
Beruf-Bildung-Karriere Mühlhausen Says Marketing	Mühlhausen / Thür.	27.09.2025
Karrieretags - Gesamtschule Gleiberger Land	Wettenberg	27.09.2025
Schulmesse - Theodor-Heuss-Schule	Wetzlar	29.09.2025
Meisterfeier - EKS	Hanau	01.10.2025
Berufsvorstellung - BWHW	Rüsselsheim	21.10.2025
Schulmesse - Abendschule Marburg	Marburg	22.10.2025
Schulmesse - Eichwaldschule Schaaheim	Schaaheim	23.10.2025
Schulmesse - Albert-Einstein-Schule	Langen	23.10.2025
Berufsvorstellung IGS - Schillerschule	Offenbach	05.11.2025
Tag der offenen Tür - WBS	Kassel	28.11.2025
Einstieg - Infomesse	Mainz	29.11.2025
Berufsvorstellung - Otto-Hahn-Schule	Frankfurt	02.12.2025

Elf Teams aus Hessen und Thüringen messen sich beim Landschaftsgärtner-Cup 2025

Thüringer Staatssekretär Marcus Malsch ehrt die Sieger Antonius Theil und Eike Weber

Der Nachwuchs im Garten- und Landschaftsbau überzeugt mit Engagement, Präzision und Leidenschaft für das Berufsfeld. Beim Landschaftsgärtner-Cup Hessen-Thüringen 2025 traten elf Teams aus Ausbildungsbetrieben des Fachverbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. (FGL) gegeneinander an. Austragungsort war das Lehr- und Versuchszentrum Gartenbau (LVG) in Erfurt. Den ersten Platz sicherte sich das Team von Gartengestaltung Nischwitz aus Bürgel und Bierbach's BG Galabau aus Bad Blankenberg.

Die Aufgabe war anspruchsvoll und praxisnah. Innerhalb von sieben Stunden galt es, eine neun Quadratmeter große Fläche in ein vollständiges landschaftsgärtnerisches Gewerk zu verwandeln. Die Auszubildenden mussten Höhen modellieren, Holzelemente einbauen, Wege pflastern und einzelne Flächen fachgerecht bepflanzen. Grundlage war ein vorgegebener Plan unter dem Motto:

„Stein als Lebensraum und Gestaltungselement mit Zukunftsperspektive“ von Dipl.-Ing. Daniela Ros-Hinkel aus dem thüringischen Masserberg. Die Wettbewerbsfläche kennen die Auszubildenden gut. Während ihrer dreijährigen Ausbildung absolvieren sie regelmäßig überbetriebliche Praxiseinheiten am (LVG) in Erfurt. Die Übungen stärken ihre praktischen Fähigkeiten und bereiten gezielt auf den Berufsalltag im Garten- und Landschaftsbau vor.

Die gründliche Vorbereitung zahlte sich aus. Insgesamt stellten sich 22 angehende Landschaftsgärtner der Herausforderung. Begleitet wurden sie von ihren Ausbildungsbetrieben, Ausbildern und Berufsschulen. Zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer, Lehrkräfte und interessierte Gäste verfolgten das Wettbewerbsgeschehen vor Ort.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Dr. Peter Rietschel, Präsident des

Thüringer Landesamts für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR), sowie von Daniel Panknin, in Vertretung des FGL-Ausschusses Aus- und Weiterbildung. Im persönlichen Austausch lobten beide die hohe Motivation und Einsatzfreude der jungen Teilnehmenden.

Bei der Siegerehrung überreichten der Thüringer Staatssekretär für Wirtschaft, Marcus Malsch, und FGL-Regionalpräsident Udo Lindenlaub die Urkunden. „Diese Leistung steht für die hohe Qualität der Ausbildung in unseren Betrieben“, betonte Lindenlaub. „Der GaLaBau-Nachwuchs hat heute gezeigt, wie viel Potenzial in ihm steckt.“



FGL-Regionalpräsident Udo Lindenlaub mit den Siegern Antonius Theil und Eike Weber von Gartengestaltung Nischwitz sowie Thüringer Staatssekretär für Wirtschaft Marcus Malsch



Auszubildende bei der Fertigstellung ihres landschaftsgärtnerischen Gewerks



Jury bei der Bewertung der Flächen



Staatssekretär Marcus Malsch und Udo Lindenlaub, FGL-Regionalpräsident Thüringen

AuGaLa-Trainingswoche 2025

Der Fachverband richtete auch in diesem Jahr wieder die AuGaLa-Trainingswoche an der DEULA in Witzenhausen aus. Das Meisterschaftstraining der 12 Teams aus den Landesverbänden fand vom 21.07. bis 25.07.2025 zum 3. Mal bei uns im Verbandsgebiet statt.

In einer Woche voller Expertise, Fachkunde, Tipps zur Bundesmeisterschaft und dem entsprechenden Feinschliff konnten sich die 24 Jungen Menschen völlig der Vorbereitung auf die Bundesmeisterschaft widmen.

Dazu hat der FGL den Steinmetzmeister Ricardo Schröter von der Firma TRACO eingeladen. Dieser hat seine langjährige

Erfahrung, auch als Ausbilder, teilen können und viele Anregungen mitgeben. Dabei muss erwähnt werden, wie positiv er auf die Teams gewirkt hat, dabei konnten sogar die Ausbilder selbst noch etwas dazulernen.

Wie auch in den vergangenen Jahren ging es darum, den Teams fachlich sowie sozial viel mit auf den Weg zu geben, sodass sie am Ende der Woche nicht nur Rivalen sind, sondern als eine Einheit funktionieren. Neben dem täglichen Training an verschiedenen Gewerken, waren auch eine Kanutour sowie gesellige Treffen nach Feierabend ein wichtiger Bestandteil der gemeinsamen Woche.

Ein großer Dank gilt auch den Ausbildern, Tom Steinbrück, BTS Gartenwerk Erfurt, sowie Stefan Pröger, Pröger Gärten in Eschwege, die die Woche gemeinsam mit uns begleiteten.



Erläuterung der verschiedenen Werkzeuge zur Steinbearbeitung



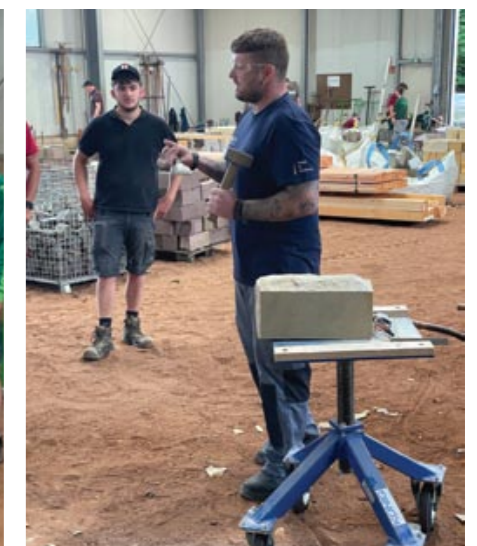
Gemeinsame Kanutour aller Teilnehmer auf der Werra



FGL-Geschäftsführer Silvio Michael (5.v.l.) begrüßt die Teilnehmer an der DEULA in Witzenhausen



Teilnehmer aus allen 12 Landesverbänden kamen zur Trainingswoche an die DEULA in Witzenhausen



Ricardo Schröter erläutert Techniken zur Steinbearbeitung

Spitzenleistung in Grün: Deutschlands beste Nachwuchs-Landschaftsgärtner messen sich zum Bundesentscheid in Berlin

Am 09.09. und 10.09.2025 vertraten Landschaftsgärtner-Gesellen Eike Weber (BG Garten- und Landschaftsbau GmbH, Bad Blankenburg) und Antonius Theil (Nischwitz GbR Gartengestaltung, Bürgel) den FGL Hessen-Thüringen beim Bundesentscheid in Berlin. Sie erreichten einen guten 6. Platz.

Der Britzer Garten in Berlin wurde zur Bühne für gärtnerische Exzellenz. Bei der Deutschen Meisterschaft der Landschaftsgärtner traten die 24 besten Nachwuchstalente aus dem gesamten Bundesgebiet gegeneinander an. Sie repräsentierten die absolute Spitze von rund 8.000 Auszubildenden und haben bereits mit ihrer Qualifikation bewiesen, dass sie zur Elite ihres Fachs gehören.

Die Wettbewerbsaufgabe umfasste eine vier mal vier Meter große Fläche mit Sandsteinmauer, Holzelement, Natursteinweg und Pflanzfläche. Die Jury achtete besonders auf die fachgerechte Ausführung, Arbeitsschutz und die gestalterische Wirkung des Gesamtwerks.

Sichtlich beeindruckt zeigte sich FGL-Präsident Karsten Hain: „Die Leistung, die hier erbracht wurde, ist ein Beleg für die hervorragende Ausbildung im Garten- und



Antonius Theil und Eike Weber während des Wettkampfs in Berlin

Landschaftsbau. Diese jungen Menschen sind alle Gewinner – sie haben die Zukunft unserer Branche in ihren Händen.“

Sven Schmidt, Inhaber des Fachbetriebs Gartengestaltung Nischwitz in Bürgel, blickt auf drei Jahre Ausbildung mit Antonius Theil zurück: „Dieser Wettbewerb unterstreicht noch einmal die Leistung der vergangenen Jahre. Antonius ist fachlich und menschlich ein Gewinn für die Firma.“ Ebenso verdient das Engagement der jungen Menschen Anerkennung, die teilweise sogar ihren Urlaub nutzten, um sich auf die Meisterschaft vorzubereiten und in Berlin dabei zu sein. Eike Weber hat mit vollem Einsatz gezeigt, wie wichtig ihm dieser Beruf ist – und wie viel Freude er daran hat. Sein Einsatz sprach dabei für sich.

Die Bundesmeister Marc-Aurel Spalek und Lennard Weitzmann aus Sachsen, werden im nächsten Jahr bei den WorldSkills um den Weltmeistertitel in Shanghai antreten. Der FGL fiebert mit und wünscht den Siegern alles Gute.



FGL-Präsident Karsten Hain, Eike Weber, Antonius Theil und Juror Tom Steinbrück (BTS Gartenwerk GmbH, Erfurt) (v.l.n.r.)



Jurysprecher Ludger Plafmann, Antonius Theil, Eike Weber und BGL-Präsident Thomas Banzhaf (v.l.n.r.)

Lehrbaustelle auf dem Fürstlichen Gartenfest 2025

Nachwuchs im Garten- und Landschaftsbau begeistert mit Kreativität und Praxis-Know-how

Der Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. (FGL) unterstützte in diesem Jahr erneut die traditionelle Lehrbaustelle der Philipp-Holzmann-Schule Frankfurt auf dem Fürstlichen Gartenfest im Schloss Wolfsgarten in Langen. Vom 19. bis 21. September setzten über 30 Auszubildende im Garten- und Landschaftsbau eindrucksvoll das Sonderthema „Wasser im Garten“ um und verwandelten in nur drei Tagen einen leeren Bauplatz in einen naturnahen, modernen Schaugarten.

Der FGL stellte den Auszubildenden eigens angefertigte T-Shirts zur Verfügung und unterstrich damit seine enge Verbundenheit zur Nachwuchsförderung. Darüber hinaus ermöglichte die Unterstützung durch zahlreiche GaLaBau-Betriebe, Sponsoren sowie engagierte Lehrkräfte und Ausbilder*innen die erfolgreiche Realisierung des Projekts.

Im Mittelpunkt des gestalteten Gartens stand ein naturnaher Teich, der sowohl gestalterische als auch ökologische Funktionen erfüllte. Ergänzt wurde er durch einen geschwungenen Weg mit Trittplatten, eine über den Teich ragende

Terrasse, trockenresistente Kräuterpflanzungen im Steinbeet, eine Wiesenfläche mit Solitärbaum sowie einen belebenden Bachlauf. Die durchdachte Pflanzenwahl mit heimischen Stauden, Sträuchern und Sumpfpflanzen setzte ein starkes Zeichen für Biodiversität und Nachhaltigkeit – Themen, die im Garten- und Landschaftsbau eine immer größere Rolle spielen.

Besucherinnen und Besucher konnten den Arbeitsprozess live miterleben und die Professionalität der angehenden Landschaftsgärtner*innen hautnah verfolgen. Der fertiggestellte Garten wurde am Sonntag feierlich an Herrn Heinrich Donatus Prinz und Landgraf von Hessen übergeben, der den Auszubildenden und Unterstützern seine Anerkennung aussprach.

„Die Lehrbaustelle zeigt jedes Jahr auf beeindruckende Weise, mit welcher Kreativität, Fachkenntnis und Begeisterung unser Nachwuchs arbeitet. Sie ist

ein starkes Signal für die Qualität der Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau und macht Lust auf die berufliche Zukunft in unserer Branche“, betont der FGL Hessen-Thüringen.

Die Lehrbaustelle auf dem Fürstlichen Gartenfest ist längst zu einer festen Institution geworden – und ein Highlight für alle, die die Verbindung von gärtnerischem Können, ökologischer Verantwortung und gestalterischer Kreativität live erleben möchten.



Bauplan für „Wasser im Garten“



Die Auszubildenden bewiesen Teamwork und professionelles Arbeiten



Feierliche Übergabe des fertiggestellten Gartens an Heinrich Donatus Prinz und Landgraf von Hessen (links) durch die Auszubildenden



Bauzwischenstand am 2. Tag



Schlüsselübergabe des fertigen Gartens am Sonntagnachmittag

Seminare 2025

Der Fachverband blickt auf ein erfolgreiches Seminarjahr 2025 mit praxisnahen, digitalen und abwechslungsreichen Themen zurück. Die Veranstaltungen reichten von Online-Seminaren über praxisorientierte Module bis hin zu speziell auf die Bedürfnisse der Mitgliedsbetriebe zugeschnittenen Formaten.

Besonders nachgefragt waren die beiden aufeinander aufbauenden Online-Seminare zu ChatGPT im Garten- und Landschaftsbau Anfang November. Das erste Modul richtete sich an Einsteiger und vermittelte grundlegende Kenntnisse für den Umgang mit dem Tool. Aufbauend folgte ein

praxisnahes Seminar, in dem gezeigt wurde, wie ChatGPT den Arbeitsalltag effizient unterstützen kann – etwa bei der Kundenkommunikation, der Erstellung von Arbeitszeugnissen für Mitarbeiter oder der Pflegeplanung. Beide Seminare waren sehr gut besucht und stießen auf durchweg positive Resonanz. Für alle, die nicht teilnehmen konnten, gab der Fachverband praxisnahe Beispiele, die direkt im Betrieb getestet werden können.

Darüber hinaus wurden im Jahr 2025 weitere Online-Seminare angeboten, die auf bewährte Themen wie Büro-

organisation, digitale Arbeitsprozesse und Weiterbildung der Ausbilder (WdA) aufbauten. Die Seminare blieben praxisnah, niedrigschwellig und zeigten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern konkrete Anwendungsmöglichkeiten für den Arbeitsalltag.

Der Fachverband setzt damit auch 2025 einen Schwerpunkt auf digitale Kompetenzen und die effiziente Nutzung neuer Tools, um die Betriebe im GaLaBau nachhaltig zu unterstützen und den Wissenstransfer praxisnah zu gestalten.

Thema	Datum	Referent
Online-WdA-Seminar: Richtig gut „echt mieses“ Feedback geben	11.02.2025	Sascha Klein
Vortrag: Künstliche Intelligenz (KI) im GaLaBau Handwerk	25.03.2025	Patrick Amato, Mittelstand-Digital Zentrum
Datenschutz kompakt - Praxiswissen für GaLaBau-Betriebe	23.10.2025	Marc Halbig, Datenschutzbeauftragter
ChatGPT verstehen - ganz ohne Vorkenntnisse	28.10.2025	Boris Simon, Das Handwerk Digital
ChatGPT sinnvoll in Ihrem Unternehmen einsetzen	30.10.2025	Boris Simon, Das Handwerk Digital
WdA: Gehölzschnitt sicher vermitteln – Weiterbildung der Ausbilder im GaLaBau	11.-12.11.2025	Eberhard Walther, DEULA Witzenhausen
VhU-Online: Wirtschaft und Verteidigung – Sicherheit dank guter Vorbereitung	10.12.2025	Fördermitglieder
KI-Sprachmodelle als Ihre Assistenten	09.12.2025	Frank Schöllkopf, Das Handwerk Digital



Mitglieder des Fachverbands beim KI-Vortrag in Wiesbaden-Delkenheim und hybrid, März 2025



Online-Seminar zu ChatGPT im Garten- und Landschaftsbau, November 2025

Akzente setzen für Umwelt und Auge

Grünfugensysteme nach dem Schwammstadt-Prinzip



Unser Systemlösungen finden Sie unter: rinn.net/gruenfugen

Dunkle Blockstufen ohne Ausblühungen

Mit Farbschutz Color Protect



Mehr zum Farbschutz Color Protect finden Sie unter: rinn.net/cp



Preisstark in die neue Gartensaison

Rinn Garten-Topseller 2026 – starke Designs, bewährte Qualität

Starten Sie jetzt Ihre Planung mit Rinn-Produkten rinn.net/topseller



Den Anfang macht ein guter Stein.

Veranstaltungen und Termine 2025

Januar

- 09.-10.01.2025 Treffen der Verbände
- 29.01.2025 Regionaltreffen Nordhessen
- 29.01.2025 Regionalpräsidium Thüringen
- 29.01.2025 Neujahrsempfang Erfurt



Februar

- 04.02.2025 Regionalpräsidium Süd
- 06.02.2025 Regionalpräsidium Mitte
- 10.02.2025 Regionalpräsidium Nord
- 11.02.2025 WdA-Seminar
- 11.02.2025 Geschäftsführendes Präsidium
- 18.02.2025 Hauptausschuss



März

- 06.03.2025 Geschäftsführendes Präsidium
- 06.-07.03.2025 FGL-Mitgliederversammlung 2025
- 13.-16.03.2025 Studienreise
- 25.03.2025 Ausschuss Digitalisierung
- 27.03.2025 Ausschuss Koordinierung + Aus- & Weiterbildung
- 28.03.2025 Geschäftsführendes Präsidium



April

- 03.04.2025 Ausschuss Gartenschauen
- 11.04.2025 Ausschuss Landschaftsgärtnerische Fachgebiete I
- 11.04.2025 Geschäftsführendes Präsidium
- 11.04.2025 außerordentlicher Hauptausschuss
- 16.04.2025 Regionaltreffen Nordhessen
- 25.04.2025 außerordentliche Mitgliederversammlung



Die bewährten ICL-Langzeitdünger:

- Gesunde, strapazierfähige Rasenflächen
- Reduzierung von Nährstoffverlusten in die Umwelt
- Einfache Anwendung, kontrollierte Langzeitversorgung



Rasensaatgut | Wetting Agents | Flüssigdünger | Streugeräte



Maßgeschneiderte Rasenpflegeprogramme mit Produkten und Fachberatung von ICL Growing Solutions
 Mehr Infos und Kontakt: www.icl-growingsolutions.de



Mai

- 06.05.2025 Geschäftsführendes Präsidium
- 20.05.2025 Regionaltreffen Thüringen



Juni

- 13.06.2025 Landschaftsgärtner-Cup Hessen-Thüringen
- 23.06.2025 Regionaltreffen aller Regionen
- 24.06.2025 Klausur des geschäftsführenden Präsidium



Juli

- 04.07.2025 Jahresempfang Grüne Verbände Hessen
- 21.-25.07.2025 AuGaLa-Trainingswoche



August

- 27.08.2025 Sommerfest der Hessischen Bauwirtschaft
- 27.08.2025 Geschäftsführendes Präsidium



September

- 03.09.2025 Regionaltreffen Nordhessen
- 09.-10.09.2025 Bundeslandschaftsgärtner-CUP
- 10.09.2025 BGL - Verbandskongress
- 30.09.2025 Geschäftsführendes Präsidium

Oktober

- 01.10.2025 Regionaltreffen Südhessen
- 02.10.2025 Regionaltreffen Mittelhessen
- 21.10.2025 Hauptausschuss II
- 22.10.2025 Ausschuss Landschaftsgärtnerische Fachgebiete II
- 23.10.2025 Seminar: Datenschutz kompakt
- 28.10.2025 Seminar: ChatGPT verstehen
- 29.10.2025 Regionalversammlung Südhessen
- 30.10.2025 Seminar: ChatGPT sinnvoll einsetzen

November

- 04.11.2025 Geschäftsführendes Präsidium
- 06.11.2025 GaLaBau-Forum Nordhessen
- 06.11.2025 Regionalversammlung Nordhessen
- 11.-12.11.2025 WdA: Gehölzschnitt sicher vermitteln
- 13.11.2025 GaLaBau-Forum Thüringen
- 13.11.2025 Regionalversammlung Thüringen
- 18.11.2025 GaLaBau-Forum Mittelhessen
- 18.11.2025 Regionalversammlung Mittelhessen
- 20.11.2025 GaLaBau-Forum Südhessen
- 25.11.2025 Ausschuss Digitalisierung
- 27.11.2025 Regionaltreffen Mittelhessen
- 27.11.2025 Regionaltreffen Nordhessen

Dezember

- 04.12.2025 Geschäftsführendes Präsidium
- 09.12.2025 Seminar: KI-Sprachmodelle als Ihre Assistenten



Jahresempfänge der Verbände

26. Neujahrsempfang in Thüringen

Am 29.01.2025 fand im Deutschen Gartenbau Museum in Erfurt der traditionelle Neujahrsempfang des Fachverbands Garten-, Landschaft- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V. (FGL) sowie des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekt:innen (bdla) Landesgruppe Thüringen und der Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V. Landesverband Thüringen statt. Die Veranstaltung zog über 150 Gäste aus Politik, Wirtschaft und den beteiligten Verbänden an.

Zu den prominenten Teilnehmern zählte die Thüringer Wirtschaftsministerin Colette Boos-John, Vertreter wichtiger Thüringer Ministerien, des Thüringer Landesverwaltungsamts für Landwirtschaft, Forsten, Naturschutz und Wasserwirtschaft (TLLLR)

sowie der Landesämter. Zahlreiche Partner der Verbände, darunter auch Christian und Luisa Rinn von RINN, Prof. Jonas Reif von der FH Erfurt, Holger Wiesel von ACO, Dr. Susann Böllmann von der LWG Veitshöchheim, Simon Jonathan von der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Thomas Buschendorf von Leipziger Leuchten, Kathrin Pischl von Die Autobahn GmbH des Bundes, Vertreter der Landesgartenschauen 2026 und 2028 aus Leinefelde-Worbis und der Orla-Region sowie viele mehr nahmen ebenfalls teil.

Die Reden des FGL-Präsidenten Karsten Hain und des FGL-Regionalpräsidenten Udo Lindenlaub sowie die Vorsitzenden des bdla, Sören Gau, und der DGGL, Thomas Bleicher, bildeten den Mittelpunkt des Empfangs.

Sie beleuchteten aktuelle Themen wie die bevorstehenden Landesgartenschauen, die 14 Thesen des BGL/FGL-Positionspapiers zur Wahl 2025, den Wirtschaftswartag und die immense Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements in der Branche. Im Anschluss an die offiziellen Programmpunkte bot sich bei gutem Essen und Musik Gelegenheit zum intensiven Austausch und Networking unter den Teilnehmern.

Die Veranstaltung unterstreicht die Bedeutung des gemeinsamen Dialogs zwischen den Akteuren der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau-Branche und der Politik. Die Organisatoren zeigten sich zufrieden mit dem Verlauf des Neujahrsempfangs und sehen ihn als wichtigen Impuls für die Zusammenarbeit im neuen Jahr.

schaftsgefühls und zur Bewahrung unserer Lebensgrundlagen. Naturnahe Lösungen gewinnen dabei angesichts knapper finanzieller Mittel zunehmend an Bedeutung.

Ein Grußwort des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt überbrachte Dr. Christian Hey, Abteilungsleiter Landwirtschaftliche Erzeugung, Weinbau und Ernährung. „Die ‚Grünen Berufsverbände‘ nehmen eine tragende Rolle bei der zukunftssicheren und lebenswerten Gestaltung unserer Lebensräume ein. Ihre Arbeit wirkt sich auf vielen Ebenen aus – klimatisch und ökonomisch, nachhaltig und sozial. Sie sorgen für eine bessere Luft, mehr Biodiversität und ein angenehmes Stadtklima. Lassen Sie uns daher gemeinsam Lösungen finden, um nachhaltige und qualitativ hochwertige Lebens-, Arbeits- und Freizeiträume für alle zu schaffen“, betonte Dr. Christian Hey.

Für kreative Impulse sorgte Lars Ruppel mit seiner Poetry-Slam-Show. Die Gäste nutzten den Abend für intensiven fachlichen Austausch und persönliche Gespräche – begleitet von kulinarischen Angeboten – und würdigten die Veranstaltung als gelungenen Treffpunkt der Grünen Branche.



Begrüßung durch Vorsitzende der HVNL Elke Grimm



Garten Architekten- und Stadtplanerkammer Wiesbaden



(v.l.n.r.) FGL-Präsident Karsten Hain, Thüringens Wirtschaftsministerin Colette Boos-John, FGL-Regionalpräsident Udo Lindenlaub sowie die Landesvorsitzenden Thomas Bleicher (DGGL) und Sören Gau (bdla)



Der gut gefüllte Kanonenhof des Deutschen Gartenbaumuseums in Erfurt

Jahresempfang der Grünen Verbände Hessen 2025

Am 04.07.2025 begrüßten die Grünen Verbände Hessen 150 Gäste zum diesjährigen Jahresempfang in Wiesbaden.

„Grün – welche Bedeutung hat die Farbe Grün in unserer Gesellschaft?“ Mit dieser Frage befassen sich die „Grünen“ Berufsverbände in Hessen – nicht politisch gemeint, sondern bezogen auf die Gestaltung von Natur, Landschaft, Parks, Gärten und Sportplätzen. Statt über Farbabstufungen zu diskutieren, stellen sich die Verbände den gesellschaftlichen Herausforderungen zwischen Klimaanpassung, Fachkräftemangel, demografischem Wandel und Erhalt der Biodiversität. In diesem Jahr hatte die Hessische Vereini-

gung für Naturschutz und Landschaftspflege (HVNL) stellvertretend für die hessischen Landesverbände des bdla, der DGGL, des FGL Hessen-Thüringen sowie der GALK eingeladen. Treffpunkt war die Architekten- und Stadtplanerkammer in Wiesbaden.

Die Vorsitzende der HVNL, Elke Grimm, begrüßte die Gäste und stimmte mit der Frage nach der gesellschaftlichen Bedeutung des „Grün“ auf den Abend ein. Erste Impulse aus dem Berufsstand der Architekten und Stadtplaner kamen von Joachim Exler, Vorstand der Architekten- und Stadtplanerkammer sowie Schatzmeister. Er thematisierte unter anderem, ob die anstehende Integration der Landschafts-

architektur in einen neuen Fachbereich gemeinsam mit Architektur, Innenarchitektur und Stadtplanung an der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe neue Perspektiven für das „Grün in der Stadt“ eröffnet.

Elke Grimm betonte, dass das Arbeitsfeld „Grün“ für weit mehr stehe als Einzeldebatten. Viele Menschen in Hessen profitieren von der kontinuierlichen Arbeit der grünen Berufe – durch Erholung, attraktive Parks und Gärten, Sportangebote, Hitzeschutz und Naturerleben. In Zeiten gesellschaftlicher Unsicherheiten leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Wohlbefinden, Stärkung des Gemein-

Sommerfest der Hessischen Bauwirtschaft in Dreieich

Am Mittwoch, dem 27.08.2025 war der Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. (FGL) beim Sommerfest der hessischen Bauwirtschaft in Dreieich im aktiven Austausch mit Politik, Wirtschaft und anderen Verbänden vertreten. Rund 150 Gäste diskutierten über aktuelle Herausforderungen und Chancen der Branche.

FGL-Geschäftsführer Silvio Michael machte im Gespräch mit Staatssekretärin Ines Fröhlich deutlich, dass gerade im Garten- und Landschaftsbau der Abbau bürokratischer Hürden dringend notwendig ist. Er sagte: „Komplizierte Genehmigungsprozesse führen zu Zeitverlusten und Mehrkosten. Wir brauchen vereinfachte, praxisnahe Verfahren.“

Darüber hinaus verwies der Fachverband auf die Initiative „Landesgartenschauen“, die eindrucksvoll zeigt, wie wichtig grüne Freiräume für Gesellschaft, Klimaresilienz und Lebensqualität sind. Der GaLaBau ist damit nicht nur ein wirtschaftlicher, sondern auch ein gesellschaftlicher Motor.

FGL-Präsident Karsten Hain, Regionalpräsident Alexander Tilburgs, Präsidiumsmitglied Paul Sonntag sowie mehrere Mitgliedsunternehmen wie Odenwälder Garten- und Landschaftsbau GmbH, Helmich und Helmich GmbH und Rudolph Garten- und Landschaftsbau GmbH brachten die Anliegen der Branche in die Gespräche mit ein. Die Vertreter nutzten die Gelegenheit, um den Mehrwert grüner Infrastrukturen für Städte und Gemeinden hervorzuheben.

Unterstützt wurde der Fachverband von seinen Fördermitgliedern RINN, ADEZZ und der MHI Gruppe. Der FGL bedankt sich ausdrücklich für diese partnerschaftliche Begleitung, die das Engagement der grünen Branche zusätzlich stärkt.

Das Sommerfest hat deutlich gemacht, dass der Garten- und Landschaftsbau ein unverzichtbarer Teil der hessischen Wirtschaftskette Bau ist. Der FGL fordert konkrete Taten und bessere Rahmenbedingungen, um die grüne Infrastruktur langfristig zu sichern und die Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe zu stärken.



(v.l.n.r.) FGL-Geschäftsführer Silvio Michael, Präsidiumsmitglied Paul Sonntag, Regionalpräsident Alexander Tilburgs im Gespräch mit FGL-Präsident Karsten Hain



FGL brachte beim Sommerfest der hessischen Bauwirtschaft in Dreieich die Anliegen des Garten- und Landschaftsbaus in den Dialog ein

GaLaBau-Foren 2025: Nachhaltigkeit, Praxisnähe und Zukunftsorientierung im Fokus

Mit den GaLaBau-Foren 2025 setzte der Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. (FGL) erneut ein starkes Zeichen für fachliche Weiterbildung und zukunftsfähige Entwicklung in der Grünen Branche. Unter dem Leitmotiv „Außenanlagen im Wandel – nachhaltig bauen, Boden schützen, Wasser sinnvoll nutzen“ fanden im November vier regionale Veranstaltungen in Nordhessen, Thüringen, Mittelhessen und Südhessen statt. Mehr als 300 Fachleute nahmen teil – ein beeindruckender Beleg für die hohe Relevanz der behandelten Themen und die wachsende Bedeutung nachhaltiger Bauweisen im Garten- und Landschaftsbau.

Aktuelle Herausforderungen im Mittelpunkt

Das Fachprogramm war gezielt auf die praktischen Bedürfnisse von GaLaBau-Betrieben, Planungsbüros und kommunalen Akteuren abgestimmt. In Vorträgen, Diskussionsrunden und Praxisbeispielen

wurden zentrale Fragen der Branche aufgegriffen: Wie lassen sich Bodenressourcen schützen? Welche Anforderungen stellt die Mantelverordnung an Planung und Ausführung? Und wie kann Wasser in Zeiten zunehmender Trockenperioden effizient genutzt werden?

Prof. Dr. Frank Bär von der BAeR-Agentur für Bodenaushub führte die Teilnehmenden kompetent durch die komplexen Inhalte der Ersatzbaustoffverordnung und beleuchtete anhand realer Projekte die Auswirkungen der Mantelverordnung auf die tägliche Arbeit. Besonders wertvoll waren seine Hinweise zu länderspezifischen Regelungen und typischen Fehlinterpretationen – ein praxisorientierter Leitfaden, der vielen Betrieben Sicherheit im Umgang mit der neuen Rechtslage bietet.

Einen weiteren fachlichen Schwerpunkt bildete die Vorstellung des Bewertungssystems Nachhaltige Freianlagen (BNF) durch die Landschaftsarchitekten Eike Richter und Katja Erke. Mit anschaulichen

Projektbeispielen zeigten sie auf, wie das BNF als Planungs- und Bewertungsinstrument zur Qualitätssicherung nachhaltiger Außenanlagen beitragen kann. Die Teilnehmenden erhielten konkrete Einblicke in Methodik und Anwendung und konnten die Potenziale des Systems direkt auf ihre eigenen Projekte übertragen.

Wasser effizient nutzen – praxisnahe Strategien

Der Bereich Bewässerung rückte in diesem Jahr besonders in den Fokus. Martin Gray (aquatechnik Bewässerungsanlagen) präsentierte Ansätze, mit denen Wasserressourcen effizient eingesetzt und Grünflächen auch in Hitze- und Dürreperioden vital erhalten werden können. Seine Beispiele zeigten, wie sich ökologische und ökonomische Ziele miteinander verbinden lassen – ein Thema, dessen Bedeutung angesichts des Klimawandels weiter zunimmt.



Voller Saal beim GaLaBau-Forum Mittelhessen in der Bildungsstätte Grünberg



Begeisterte Gäste und FGL-Fördermitglieder in der Uni Geisenheim



Eike Richter, LA.BAR Landschaftsarchitekten – Vortrag zum Bewertungssystem Nachhaltige Freianlagen (BNF) der FLL in Grünberg



Volle Ausstellungsfläche beim GaLaBau-Forum Thüringen an der FH Erfurt



Aussteller im Gespräch mit Teilnehmern



Prof. Dr. rer. nat. Frank Bär in der FH Erfurt zur Ersatzbaustoffverordnung und einem erfolgreichen Bodenmanagement

Blick in die Zukunft – Trends und Szenarien

Einen spannenden Perspektivwechsel bot Unternehmensberater Günter Beier. In seinem „Blick in die Glaskugel“ beleuchtete er strukturelle Trends sowie mögliche Auswirkungen konjunktureller Abschwächungen auf die Branche. Impulse zu flexiblen Arbeitszeitmodellen, veränderten Vergütungssystemen und dem zunehmenden Einfluss künstlicher Intelligenz auf Unternehmensführung und Arbeitsprozesse regten zur Diskussion an. Zugleich weckte er Neugier auf die für 2026 geplante Seminarreihe des Verbandes.

Starkes Netzwerk und intensiver Austausch

Begleitet wurden die Veranstaltungen von 20 Fördermitgliedern des FGL,

die aktuelle Entwicklungen aus den Bereichen Baustoffe, Pflanzenverwendung und digitale Lösungen präsentierten. Die Foren boten reichlich Gelegenheit für den direkten Dialog zwischen Herstellern, Dienstleistern und Anwendern – ein Mehrwert, der von den Teilnehmenden besonders hervorgehoben wurde.

Positive Resonanz und gemeinsamer Blick nach vorn

Die GaLaBau-Foren 2025 standen beispielhaft für die lebendige Vernetzung innerhalb der Grünen Branche in Hessen und Thüringen. Sie kombinierten fundierte Fachinformationen mit Raum für Austausch, Diskussion und Inspiration. Die durchweg positiven Rückmeldungen bestätigen, dass die Foren einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die Branche fit für die Herausforderungen der Zukunft zu machen.

FGL-Präsident Karsten Hain fasste die Bedeutung der Veranstaltungen treffend zusammen:

„Mit den GaLaBau-Foren 2025 haben wir gezeigt, wie wichtig fachliche Weiterbildung, Vernetzung und nachhaltiges Denken für die Zukunft unserer Branche sind. Die große Teilnahme und die intensiven Fachdiskussionen sind ein starkes Signal für die gesamte Branche in den vier Regionen.“

Mit diesem erfolgreichen Format stärkt der Fachverband auch 2025 seine Rolle als zentraler Impulsgeber und Partner für Betriebe, Planerinnen und Planer sowie kommunale Entscheidungsträger – und legt damit die Grundlage für weitere Schritte in Richtung einer nachhaltigen Entwicklung von Außenanlagen.



Aussteller beim GaLaBau-Forum Mittelhessen in der Bildungsstätte Grünberg



FGL-Präsident Karsten Hain hält ein Grußwort beim GaLaBau-Forum Mittelhessen in der Bildungsstätte Grünberg

FGL Hessen-Thüringen zu Gast bei der Politik

Die Arbeit des Fachverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V. (FGL) hat im Berichtszeitraum deutlich an Reichweite und Schlagkraft gewonnen. Unser Ziel war und ist es, die Interessen unserer Mitgliedsbetriebe sowohl in Hessen und Thüringen als auch darüber hinaus wirkungsvoll zu vertreten.

Zentrale Elemente unserer Arbeit waren:

Stärkere politische Präsenz in beiden Ländern

Durch regelmäßige Gespräche mit Landesministerien, Landtagsabgeordneten und kommunalen Spitzenverbänden konnten wir die Bedeutung des Garten- und Landschaftsbaus für Klimaanpassung, Stadtgrün, Infrastruktur und Fachkräftesicherung nachhaltig platzieren.

Januar

- VhU-Wirtschaftsgespräch mit CDU-Vorsitzenden Friedrich Merz MdB

Mai

- VhU-Jahrestreffen Politik-Wirtschaft/Parlamentarischer Abend

August

- Bescheid Übergabe Smartes Oberhessen
- Sommerfest der hessischen Bauwirtschaft
- VWT-Sommerparty 2025
- LVG Tag der offenen Tür 2025

Oktober

- 77. VhU-Jahresmitgliederversammlung und 33. Hessischer Unternehmertag

Vernetzung über Landesgrenzen hinaus

In enger Abstimmung mit dem Bundesverband und den anderen Landesverbänden haben wir unsere Positionen gebündelt und auf Bundesebene sichtbar gemacht. Gemeinsame Stellungnahmen, fachliche Arbeitskreise und koordinierte politische Gespräche sorgen dafür, dass die Anliegen unserer Betriebe auch in Berlin Gehör finden.

März

- ERFA-Gruppe: VOB-Schulung
- BGL-Präsidiumsklausur in Hessen mit dem FGL

Mai

- BGL-Geschäftsführer-Konferenz
- BGL-Studienreise Südschweden

Juli

- AuGaLa-Trainingswoche LGC-Bundesweit

August

- ABI Zukunft - Mainz/Wiesbaden in Mainz

September

- BGL-Verbandskongress in Berlin, Haus der Deutschen Wirtschaft DIHK
- DBG-Zukunftstag Gartenschauen in Berlin

Aufbau und Pflege strategischer Partnerschaften

Durch die Zusammenarbeit mit Verbänden aus Bauwirtschaft, Kommunal- und Wohnungswesen, Planungs- und Umweltsektor konnten wir Allianzen schmieden, die unsere Argumente

zusätzlich stärken und neue Zugänge in Politik und Verwaltung eröffnen.

Januar

- VhU - Wirtschaftsgespräch
- DGGL, bdla - Neujahrsempfang Thüringen
- Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.

März

- IHK-Bildungsmessen
- FLSF - Fördererkreis Landschafts- u. Sportplatzbauliche Forschung e.V.
- Bildungsstätte Grünberg Herr Erb

April

- AdJ - Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner e.V.
- VWT-Geschäftsführerkonferenz

Mai

- Gesellschafterversammlung GUB

Juli

- Jahresempfang der Grünen Verbände Hessen 2025

Oktober

- AHH Herbst-MV 2025

November

- 16. VhU-Sitzung Bau- und Immobilienausschuss

Öffentliche Wahrnehmung der Branche

Mit fachlich fundierten Beiträgen, Veranstaltungen und Präsenz auf Messen und Kongressen haben wir die Rolle des GaLaBaus als unverzichtbaren Partner für lebenswerte, klimaresiliente Städte und Gemeinden unterstrichen.

Januar

- FGL-Themengärten LGS2026 Thüringen
- RINN-Forum Thüringen

März

- EBS-Erfurt – auf der Messe Erfurt

April

- Gesprächstermine campos regional Ost

Juni

- GaLaBau-Treffen auf der Demo Park 2025

August

- campos regional süd-west kommt

September

- Fürstliches Gartenfest in Wolfsgarten

- Themengartenvergabe auf der Landesgartenschau Oberhessen 2027

Für unsere Mitgliedsbetriebe bedeutet diese vernetzte Lobbyarbeit: Ihre Interessen werden nicht nur regional, sondern auch über Landesgrenzen hinweg geschlossen, professionell und mit wachsender Durchschlagskraft vertreten.

Durch die aktive Präsenz bei diesen zentralen Veranstaltungen und im direkten Austausch mit politischen Vertreterinnen

und Vertretern stärkt der FGL Hessen-Thüringen kontinuierlich sein Netzwerk auf Landes- und Bundesebene.

So werden branchenspezifische Themen frühzeitig eingebracht, Entwicklungen begleitet und praxisnahe Lösungen angestoßen. Der Verband wird diesen konstruktiven Dialog auch künftig aktiv weiterführen, um verlässliche und zukunftsfähige Rahmenbedingungen für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau mitzugestalten.



VBU Sommerfest 2025 mit Staatssekretärin Ines Froehlich



FGL im Austausch mit Thüringer Ministerin Colette Boos-John (rechts)



Hessischer Staatssekretär Michael Ruhl im Austausch mit FGL-Geschäftsführer Silvio Michael über die LGS 2027 Oberhessen



VWT Sommerparty mit dem Thüringer Ministerpräsidenten Mario Voigt



Luis Zimmermann (FGL) beim Tag der offenen Tür des LVG Erfurt mit Thüringer Staatssekretär Marcus Malsch



FGL und Staatssekretär Michael Ruhl auf der LGS-Oberhessen



FGL und FöGes auf der LGS 2026 Leinefelde-Worbis



Ministerpräsident Kaweh Monsoori beim Parlamentarischen Treffen der VhU



BGL-Präsidiumsklausur in Hessen mit dem FGL

Südhessen

164 ordentliche Mitglieder
10 außerordentliche Mitglieder

Anteil Ausbildungsbetriebe: 56%

Das Jahr 2025 in Südhessen begann mit der Sitzung des Regionalpräsidiums am 04. Februar in der Geschäftsstelle Wiesbaden.

Am 04. Juli fand der Jahresempfang der Grünen Verbände Hessen im Garten der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen in Wiesbaden statt. Ein weiterer wichtiger Netzwerktermin folgte am 27. August beim Sommerfest der Hessischen Bauwirtschaft in Dreieich. Bei beiden Terminen konnten die Mitglieder mit Vertretern aus der Wirtschaft, Politik und anderer Verbände in den Austausch gehen.

Das Regionaltreffen Südhessen fand am 01. Oktober bei unserem Fördermitglied Grillfürst in Büttelborn statt. Die Teilnehmenden erhielten Einblicke in das Unternehmen, insbesondere in individuell

konfigurierbare Outdoorküchen sowie mögliche Kooperationsansätze. Der fachliche Austausch setzte sich in geselliger Atmosphäre bei einem gemeinsamen Grillabschluss fort.

Am 29. Oktober tagte die Regionalversammlung Südhessen im Sunflower Center in Frankfurt. Im Rahmen der Versammlung informierte ein Fachvortrag über den aktuellen Planungsstand der Bundesgartenschau 2029 im Oberen Mittelrheintal und beleuchtete insbesondere grüne Themen sowie Gestaltungsmöglichkeiten für die Branche. Darüber hinaus berichteten Regionalpräsidium und Geschäftsstelle über regionale Aktivitäten, aktuelle Entwicklungen im Verband sowie die neue bundesweite Image- und PR-Kampagne.

Den fachlichen Höhepunkt des Jahres bildete das GaLaBau-Forum Südhessen am 20. November in Geisenheim.

Regionalpräsidium Südhessen

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Regionalpräsident	Alexander Tilburgs	Tilburgs Garten- und Landschaftsbau, Schmitten
Stellv. Regionalpräsident	Jan Rahmann	Rahmann Baumpflege, Frankfurt
Beisitzer	Jan Deitinghoff	Schaffrath und Deitinghoff GbR Mein Taunus Gärtner, Kelkheim
Beisitzer	Markus Dillmann	Dillmann GmbH Garten- und Landschaftsbau, Nidderau
Beisitzer	Gunnar Heuckeroth	Heuckeroth Garten- und Landschaftsbau GmbH, Wiesbaden
Beisitzer	Matthias Taggesell	PlaneGrün, Hanau



FGL-Mitglieder zum Regionaltreffen am 01.10.2025 bei Grillfürst



Fachvortrag von Wiebke Neumann, Leiterin Kommunikation der BUGA Oberes Mittelrheintal 2029 GmbH zur Regionalversammlung Südhessen am 29.10.2025

Mittelhessen

74 ordentliche Mitglieder
5 außerordentliche Mitglieder

Anteil Ausbildungsbetriebe: 63 %

Das Jahr 2025 in Mittelhessen begann mit dem Treffen des Regionalpräsidiums am 06. Februar bei Wolfgang Buß in Hohenahr.

Am 02. Oktober trafen sich die GaLaBauer in Gießen. Dort besuchten sie die traditionsreiche Baumschule Engelhardt, die seit über 100 Jahren für Qualität, Fachwissen und persönlichen Service steht. Im Rahmen einer exklusiven Führung erhielten die Mitglieder spannende Einblicke in das Familienunternehmen sowie in aktuelle Entwicklungen und Arbeitsweisen des Betriebs. Der anschließende gemeinsame Austausch setzte sich bei einem Abendessen in geselliger Runde fort.

Am 18. November bildete das GaLaBau-Forum Mitte in der Bildungsstätte Grünberg den fachlichen Höhepunkt des Jahres, gefolgt von der Regionalversammlung am selben Tag.

Den Abschluss des Verbandsjahres bildete das Regionaltreffen Mittelhessen am 27. November im Landgasthof Jägerhof in Lauterbach-Maar, bei dem die Mitglieder das Jahr beim gemeinsamen Weihnachtsessen ausklingen ließen.

Regionalpräsidium Mittelhessen

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Regionalpräsident	Wolfgang Buß	Buß Gartengestaltung GmbH, Hohenahr
Stellv. Regionalpräsident	Friedrich Feuchtmeyer	Garten- und Landschaftsbau Darr e.K., Dillenburg
Beisitzer	Tobias Georg	Georg Garten- und Landschaftsbau, Brachtal
Beisitzer	Dirk Kopf	Kopf Gartenbau GmbH & Co. KG, Ehrenberg
Beisitzer	Christian Moll	Galabau und Pflege C. Moll, Gemünden
Beisitzer	Ralf Schäfer	Gartengestaltung Ralf Schäfer, Lahnu-Dorlar



Regionaltreffen am 02.10.2025 in der Baumschule Engelhardt in Gießen



Regionalpräsidium Mittelhessen am 06. Februar bei Wolfgang Buß in Hohenahr

Thüringen

62 ordentliche Mitglieder
4 außerordentliche Mitglieder

Anteil Ausbildungsbetriebe: 59 %

Die Mitglieder in Thüringen starteten am 29.01.2025 in das Jahr mit dem traditionellen Neujahrsempfang der Grünen Verbände im Gartenbaumuseum im egapark Erfurt. Das Regionalpräsidium traf sich am selben Tag vorher in der FGL-Geschäftsstelle auf dem egapark, um das kommende Jahr zu besprechen.

Das erste Regionaltreffen Thüringen fand am 20. Mai 2025 statt. Gastgeber war Stephan Killat von der Galabau Killat GmbH & Co. KG in Artern. Zu Beginn trafen sich die Teilnehmer im Europa-Rosarium Sangerhausen, wo sie im Rahmen einer fachkundigen Führung Einblicke in eine der weltweit bedeutendsten Rosensammlungen erhielten und sich intensiv austauschten.

Im Anschluss ging es auf den Betriebshof der Firma Galabau Killat in Artern. Bei Kaffee, Kuchen und später Thüringer

Grillspezialitäten klang das Regionaltreffen in geselliger Runde aus.

Ein weiteres Regionaltreffen fand am 23. Juni 2025 auf der demopark in Eisenach statt. Mehr als 30 Mitglieder nutzten Europas größte Freilandausstellung der grünen Branche zum fachlichen Austausch und zur Information über aktuelle Trends und technische Innovationen. Ein besonderer Programmpunkt war der Besuch am Stand von Husqvarna mit einer exklusiven Produktvorstellung für den professionellen Einsatz im Garten- und Landschaftsbau.

Das GaLaBau-Forum Thüringen fand am 13. November 2025 erneut in der FH Erfurt statt, nachdem seit 2021 die Foren im Danakil auf der ega gelaufen sind. Das Forum war eine sehr gut besuchte Veranstaltung. Die Regionalversammlung Thüringen fand am gleichen Tag statt.

Regionalpräsidium Thüringen

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Regionalpräsident	Udo Lindenlaub	LINDENLAUB GmbH, Weimar
Stellv. Regionalpräsident	Tom Steinbrück	BTS Gartenwerk GmbH, Erfurt
Beisitzer	Michael Hahn	GaLaFlor GmbH, Döllstadt
Beisitzer	Stephan Killat	Killat GmbH & Co KG Blumenhaus und Landschaftsbau, Artern
Beisitzer	Daniel Panknin	Garten- und Landschaftsbau Gärten von Panknin, Apolda
Beisitzer	Marko Vogt	Außengestaltung Vogt, Sickerode



Regionalversammlung Thüringen in der FH Erfurt am 13.11.2025



Regionaltreffen Thüringen im Europa Rosarium Sangerhausen am 20. Mai 2025

Nordhessen

35 ordentliche Mitglieder
3 außerordentliche Mitglieder

Anteil Ausbildungsbetriebe: 66%

Traditionell begann das Jahr mit dem Regionaltreffen Nordhessen am 29. Januar 2025 in der Caricatura Galerie für Komische Kunst in Kassel.

Am 10. Februar traf sich das Regionalpräsidium Nord bei Christof Beck in Kassel, um zentrale Themen und Vorhaben für das Jahr zu besprechen.

Ein weiteres Regionaltreffen fand am 16. April 2025 in der Hagenmühle in Grebenstein statt. Im Rahmen einer Führung erhielten die Teilnehmenden Einblicke in die historische Mühlenanlage, bevor der fachliche Austausch bei einem gemeinsamen Abendessen fortgesetzt wurde.

Am 03. September 2025 fand das dritte Regionaltreffen des Jahres auf Schloss Riede in Bad Emstal-Riede statt. Eine Parkführung bot Gelegenheit zu Information und Austausch, anschließend klang der Abend bei einem gemeinsamen Essen aus.

Das GaLaBau-Forum Nordhessen wurde am 06. November in diesem Jahr im Science Park Kassel durchgeführt. Anschließend tagte die jährliche Regionalversammlung.

Den Abschluss des Jahres bildete das traditionelle Regionaltreffen zur Vorweihnachtszeit. Am 27. November trafen sich die Mitglieder im Gasthof Zur Linde in Helsa-Eschenstruth, um das Jahr gemütliche Ausklänge zu lassen.

Regionalpräsidium Nordhessen

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Regionalpräsident	Niklas Sobotta	Niklas Sobotta Gärten, Landschaften, Schwimmteiche GmbH, Niedenstein
Stellv. Regionalpräsident	Sascha Knigge	Garten- und Landschaftsbau Sascha Knigge, Eschwege
Beisitzer	Christof Beck (bis 31.12.2025)	Christof Beck Garten- und Landschaftsbau, Kassel
Beisitzer	Henning Frank	Henning Frank Garten- und Landschaftsbau, Grebenstein
Beisitzer	Markus Grebe	Markus Grebe Garten- und Landschaftsbau, Korbach
Beisitzer	Stefan Pröger	PrögerGärten, Eschwege
Beisitzer	Marco Nicolas Werner	Baum Hoch Drei GmbH, Kassel



Regionaltreffen der FGL-Mitglieder aus Nordhessen auf Schloss Riede in Bad Emstal Riede



Regionaltreffen Nordhessen in der Hagenmühle in Grebenstein am 16. April 2025

Präsidium

Das geschäftsführende Präsidium des Fachverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. besteht satzungsgemäß aus dem Präsidenten, den vier Regionalpräsidenten, die gleichzeitig Vizepräsidenten sind und den Vorsitzenden der Ausschüsse des Fachverbandes. 2025 fanden insgesamt 10 Präsidiumssitzungen statt.

Präsident

- Karsten Hain, Garten- und Landschaftsgestaltung Hain GmbH, Gedern

- Niklas Sobotta, Niklas Sobotta Gärten, Landschaften, Schwimmteiche GmbH, Niedenstein
- Alexander Tilburgs, Tilburgs Garten & Landschaftsbau, Schmitten im Taunus

- Lucas Winkler, Winkler GmbH & Co. KG Garten- und Landschaftsbau, Groß-Zimmern (bis 03/2025)
- Hannes Kleinschmidt GaLa-Bau Giselher Kleinschmidt e.K., Mühlhausen (ab 03/2025)

Schatzmeister

- Udo Lindenlaub, LINDENLAUB GmbH, Weimar

Ausschussvorsitzende

- Thomas Rosa, Der Landschaftsgärtner, Bad Camberg
- Paul Sonntag, Paul Sonntag Gartengestaltung und -pflege, Butzbach
- Marko Vogt, Außengestaltung Vogt, Sickerode (bis 03.04.2025)
- Stephan Killat, Killat GbR Blumenhaus und Landschaftsbau, Artern (ab 03.04.2025)

Vizepräsidenten

- Wolfgang Buß, Buß Gartengestaltung GmbH, Hohenahr
- Udo Lindenlaub, LINDENLAUB GmbH, Weimar

Mit beratender Stimme

- Thomas Büchner, Thomas Büchner Gartendesign, Alsbach-Hähnlein (BGL-Vizepräsident)
- Andreas Reichenbächer, Andreas Reichenbächer Garten- und Landschaftsbau, Leutenberg
- Silvio Michael, Geschäftsführer

Hauptausschuss

Der FGL-Hauptausschuss setzt sich aus dem Präsidium und den vier Regionalpräsidenten zusammen. Dieser tagte in 2025 dreimalig. Das erste Treffen fand am 28.02.2025 in der FGL-Geschäfts-

stelle in Wiesbaden-Delkenheim statt. Auf der Tagesordnung standen die aktuellen Themen der FGL- und BGL-Gremien sowie die Vorbereitung der Mitgliederversammlung im März 2025.

Es folgte eine außerordentliche Sitzung am 11.04.2025 in Fulda, zur Vorbereitung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung Ende April 2025. Die zweite ordentliche Sitzung folgte am 21.10.2025 im FGL-Büro Erfurt.



Der FGL-Hauptausschuss tagte am 28. Februar in der Geschäftsstelle in Delkenheim

FGL-Vertreter in den Gremien des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL)

Ausschuss	Vertreter	Unternehmen
AG Dienstleistungen	Udo Lindenlaub	LINDENLAUB GmbH, Weimar
Berufsbildung	Paul Sonntag	Paul Sonntag Gartengestaltung und Pflege, Butzbach/Pohl-Göns
Betriebswirtschaft	Udo Lindenlaub	LINDENLAUB GmbH, Weimar
Gartenschauen	Marko Vogt (bis 03/2025) Stephan Killat (ab 03/2025)	Außengestaltung Vogt, Sickerode Blumenhaus und Landschaftsbau Killat GbR, Artern
Geschäftsführerkonferenz	Silvio Michael	Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V.
Hauptausschuss	Karsten Hain	Garten- und Landschaftsgestaltung Hain GmbH, Gedern
Landschaftsgärtner-Cup	Tom Steinbrück	BTS Gartenwerk GmbH, Erfurt
Landschaftsgärtnerische Fachgebiete	Thomas Rosa	Der Landschaftsgärtner, Bad Camberg
Öffentlichkeitsarbeit	Wolfgang Buß (bis 07/2025) Matthias Taggesell (ab 07/2025)	Buß Gartengestaltung GmbH PlaneGrün, Hanau
Stadtentwicklung	Karsten Hain	Garten- und Landschaftsgestaltung Hain GmbH, Gedern
Tarifausschuss	Thomas Büchner	Thomas Büchner Gartendesign, Alsbach-Hähnlein

Mitgliedschaften des FGL

Der FGL Hessen-Thüringen ist einer von zwölf Landesverbänden, die auf Bundesebene Teil des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) sind. Der FGL Hessen-Thüringen e. V. war 2025 bei folgenden Institutionen Mitglied:

- Arbeitgeberverbände des Hessischen Handwerks e. V. (AHH)
- BLR-Beschäftigungsgesellschaft für ländliche Räume mbH

- Bürgschaftsbank Hessen GmbH
- Bund der Steuerzahler e. V.
- Dt. Gesellschaft für Verbandsmanagement e. V. (DGVM)
- Förderkreis Landschafts- und Sportplatzbauliche Forschung e. V. (FLSF)
- Förderverein BUGA 2021
- Förderverein Landschaftsbau Hochschulen e. V. (FLH)
- Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e. V.
- Gesellschaft zur Förderung der Hochschule Geisenheim e. V.
- Grüne Lernlandschaften Eugen-Kaiser-Schule (GLEKS)

- Kompetenzzentrum HessenRohstoffe (HeRo) e. V.
- Landesverband Gartenbau Thüringen e. V.
- Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis e. V.
- Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus-Kreis e. V.
- Verband der Wirtschaft Thüringens e. V. (VWT)
- Verein Bildungsstätte Gartenbau e. V.
- Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU)

Ihre Experten für ganzheitliches Regenwassermanagement

Wir beraten Sie gerne!

Schadstoffe ade!

Sauberer Wasser für Stadtbäume.

**DRAIN.
FIX.
CLEAN.**

Die Filtersubstratrinne **DRAINFIX CLEAN** reinigt Regenwasser von Verkehrsflächen zuverlässig und hält Schadstoffe und Mikroplastik dauerhaft zurück.

Jetzt mehr erfahren unter:
www.hauraton.com

Ausschuss Digitalisierung

Der Ausschuss Digitalisierung des Fachverbandes setzte 2025 den Fokus auf eine praxisnahe und für alle Betriebe umsetzbare Digitalisierung im GaLaBau.

Der Ausschuss tagte am 25. März 2025 in Wiesbaden-Delkenheim und am 25. November 2025 in Fulda. Im Nachgang an die Sitzung im März wurde Hannes Kleinschmidt zum Vorsitzenden gewählt, Lukas Pfaar wurde als stellvertretender Vorsitzender in seinem Amt bestätigt. In beiden Sitzungen wurden Maßnahmen zur digitalen Weiterentwicklung der

Branche und der Mitgliedsbetriebe diskutiert. Einigkeit bestand darin, dass Digitalisierung nur dann wirksam ist, wenn sie in der Breite ankommt und sich an den betrieblichen Abläufen orientiert.

Die bewährten Online-Seminare und Workshops werden fortgeführt und durch zwei geplante Betriebsbesichtigungen ergänzt. Der ursprünglich vorgesehene Digitaltag musste 2025 abgesagt werden; die Inhalte werden stattdessen über digitale Formate vermittelt. Als nächster Präsenztermin ist der 5. März 2026 in

Dillenburg geplant, bei dem digitale Lösungen in der betrieblichen Praxis vorgestellt werden.

Ergänzend wurde der Austausch mit Branchensoftwarehäusern intensiviert. Vertreter von Dataflor, KS21, Rita Bosse und Greenware beteiligten sich am Dialog und unterstützen den Ansatz, digitale Werkzeuge für eine breite Anwendung im GaLaBau zugänglich zu machen.

Der Ausschuss lädt interessierte Mitglieder ein, sich aktiv zu beteiligen und Themenvorschläge einzubringen.

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Vorsitzender	Hannes Kleinschmidt (ab 25.03.2025)	GaLa-Bau Giselher Kleinschmidt e.K., Mühlhausen
Vorsitzender	Lucas Winkler (bis 25.03.2025)	Winkler GmbH & Co. KG Garten- und Landschaftsbau, Groß-Zimmern
Stellv. Vorsitzender	Lukas Pfaar	Niklas Sobotta Gärten, Landschaften, Schwimmteiche GmbH, Niedenstein
Beisitzer	Benjamin Hain	Garten- und Landschaftsgestaltung Hain GmbH, Gedern
Beisitzer	Michael Huber	Straub und Huber GmbH, Lorsch
Beisitzer	Tobias Kämmer	Kämmer Kreativ Garten- und Landschaftsdesign, Rudolstadt
Beisitzer	Sascha Knigge	Garten- und Landschaftsbau Sascha Knigge, Eschwege
Beisitzer	Sebastian Kretz	Sebastian Kretz Garten- und Landschaftsbau GmbH, Dillenburg
Beisitzer	Stefan Pröger	Prönergärten, Eschwege
Beisitzer	David Schmid	August Fichter GmbH, Raunheim
Mitglied	Oliver Dietrich	Gardeco, Butzbach
Mitglied	Nele Oberkönig	F. Landau Grünpflege GmbH, Bad Vilbel
Mitglied	Marc Perlich	Perlich Landschaftsbau GmbH, Suhl
Geschäftsstelle	Silvio Michael	FGL Hessen-Thüringen e. V.
Geschäftsstelle	Nensi Herceg	FGL Hessen-Thüringen e. V.



Gemeinsamer Austausch zu Künstlicher Intelligenz: Ausschuss Digitalisierung mit Gästen aus den Mitgliedsbetrieben in Delkenheim



Ausschuss Digitalisierung im Branchendialog mit Vertretern von Softwarehäusern

Ausschuss Gartenschauen

Am 3. April 2025 traf sich der FGL-Ausschuss Gartenschauen im Hotel Reifenstein in Kleinbartloff.

Bei einem produktiven Austausch wurden spannende Entwicklungen zu den kommenden Landesgartenschauen besprochen.

Ein herzliches Dankeschön geht an unseren bisherigen Vorsitzenden Marko Vogt für sein unermüdliches Engagement – als Anerkennung überreichte ihm Geschäftsführer Silvio Michael einen Blumenstrauß.

Wir begrüßen Stephan Killat als neuen Vorsitzenden und Niklas Sobotta als stellvertretenden Vorsitzenden.

Gemeinsam blicken wir motiviert in die Zukunft und freuen uns auf die bevorstehenden Projekte!

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Vorsitzender	Stephan Killat (ab 03.04.2025)	Killat GbR Blumenhaus und Landschaftsbau, Artern
Stellv. Vorsitzender	Niklas Sobotta	Niklas Sobotta Garten- und Landschaftsbau, Niedenstein
Beisitzer	Tobias Georg	Garten- und Landschaftsbau Georg, Brachtal
Beisitzer	Karsten Hain	Hain GmbH, Gedern
Beisitzer	Gunnar Heuckeroth	Heuckeroth Garten- u. Landschaftsbau GmbH, Wiesbaden
Beisitzer	Thomas Rosa	Der Landschaftsgärtner Thomas Rosa, Bad Camberg
Beisitzer	Tom Steinbrück	BTS Gartenwerk Garten- und Landschaftsbau GmbH, Erfurt
Beisitzer	Rainer Stolle	Stolle Garten- und Landschaftsbau Dachbegrünungen, Lichtenfels
Beisitzer	Marko Vogt	Außengestaltung Vogt, Sickerode
Mitglied	Paul Querengässer	HQ-Garten & Landschaftsbau, Oppurg
Geschäftsstelle	Silvio Michael	FGL Hessen-Thüringen e. V.
Geschäftsstelle	Regina Walter (bis 31.05.2025)	FGL Hessen-Thüringen e. V.



Ausschussmitglieder Gartenschauen besichtigen das Gelände der zukünftigen Landesgartenschau in Leinefelde-Worbis

Ausschuss Landschaftsgärtnerische Fachgebiete

Rückblick auf die Sitzung des FGL-Ausschusses Landschaftsgärtnerische Fachgebiete: am 11. April 2025 traf sich der Ausschuss in Fulda, um wichtige Themen für die Zukunft der Landschaftsgärtnerei zu besprechen.

Thomas Rosa wurde als Ausschussvorsitzender wiedergewählt und Andreas Jordanland als sein Stellvertreter einstimmig bestätigt.

Zu den Schwerpunkten der Sitzung gehörten:

- Die aktuellen und geplanten DIN-Normen für die Branche

- Der neue Entwurf des hessischen Naturschutz-Gesetzes und dessen Auswirkungen
- Das Handlungskonzept Streuobst Thüringen, welches auf großes Interesse stieß
- Unsere Pläne für den Tag des Baumes, inklusive des „Baum des Jahres“

Am 22.10.2025 tagte der Ausschuss im herbstlichen Bad Liebenstein. Vorbereitendes Thema war unter anderem der „Tag des Baumes“ am 25.04.2026, der gemeinsam mit Städten und Gemeinden durch Pflanzaktionen – etwa an Kindergärten oder Schulen – auf die Bedeutung

von Bäumen aufmerksam machen soll.

Ein weiterer Schwerpunkt war das „Handlungskonzept Streuobst Thüringen“. Als Gast berichtete Dr. Helmut Laußmann vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz über Fördermöglichkeiten zum Erhalt der Streuobstflächen.

Diskutiert wurden zudem Ausschreibung und Vergabe entsprechender Maßnahmen, bei denen sich der FGL weiterhin für Verbesserungen zugunsten landschaftsgärtnerischer Fachbetriebe einsetzen wird.

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Vorsitzender	Thomas Rosa (ab 11.04.2025)	Der Landschaftsgärtner, Bad Camberg
Stellv. Vorsitzender	Andreas Jordanland (ab 11.04.2025)	Andreas Jordanland Landschaftsbau, Reinsdorf
Beisitzer	Bujar Sejdini	BS Galabau GmbH, Lohfelden
Beisitzerin	Ulrike Debus	Garten- und Landschaftsbau Ulrike Debus e. K., Bad Homburg
Beisitzer	Thorsten Perlich	Perlich Landschaftsbau GmbH, Suhl
Beisitzerin	Kerstin Schmidt	Garten- und Landschaftsgestaltung Kerstin Schmidt, Bad Liebenstein
Beisitzer	Manfred Ullrich	Garten- und Landschaftsbau C. Ullrich eK
Mitglied	Michael Platen	Galabau u. Pflege C. Moll, Gemünden
Geschäftsstelle	Silvio Michael	FGL Hessen-Thüringen e. V.
Geschäftsstelle	Bendix Fehl (ab 16.10.2025)	FGL Hessen-Thüringen e. V.



Ausschussmitglieder für Landschaftsgärtnerische Fachgebiete Dr. Helmut Laußmann (TMUENF), Kerstin Schmidt, Manfred Ullrich, Thorsten Perlich, Silvio Michael, Ulrike Debus (v.l.n.r)

Ausschuss Aus- und Weiterbildung

Am 27.03.2025 tagte der Ausschuss Aus- und Weiterbildung in der Geschäftsstelle in Delkenheim.

Paul Sonntag, Paul Sonntag Gartengestaltung- und Pflege wurde für die Wahlperiode als Vorsitzender bestätigt, Daniel Panknin, Gärten von Panknin, wurde als sein Stellvertreter gewählt.

Im Ausschuss wurde über aktuellen Themen der Branche gesprochen: z.B. Anzahl der Azubis, Ausbildungsabbrüche, Themen aus dem BGL-Bildungsausschuss.

Außerdem konnte der Ausschuss sich ein Bild über vergangene und geplante Aktionen der Nachwuchswerbung machen, welche den Verband und der Branche dienen, AuGaLa Bandenwerbung in Sportvereinen, Messeauftritte, den FGL Social Media Auftritt sowie die Vorstellung der Nachwuchswerbearbeit waren einige davon.

Die geförderten Stellen des Willkommenslotsen (WiLo) und Berater der Passgenauen Besetzung wurden mit Ihrer Arbeit thematisiert, dabei wurde über den effektiven Einsatz im Verbandsgebiet gesprochen.

Wir möchten allen Mitgliedern die Mitarbeit in den Ausschüssen nahelegen und dazu einladen, sich aktiv an dem Ausschuss zu beteiligen und als beratender Gast bei der Nächsten Ausschusssitzung teilzunehmen. Ihre Mitarbeit und Expertise ist für das Vorankommen der Branche wichtig.

Wir danken allen Teilnehmer und freuen uns auf einen stabilen Zuwachs an Auszubildenden, Fachkräften um allen Wirtschaftlichen Herausforderungen gewachsen zu sein!

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Vorsitzender	Paul Sonntag	Paul Sonntag Gartengestaltung und -pflege, Butzbach
Stellv. Vorsitzender	Daniel Panknin (ab 27.03.2025)	Gärten von Panknin GmbH, Apolda
Beisitzer	Friedrich Feuchtmeyer	Garten- und Landschaftsbau Darr e.K., Dillenburg
Beisitzer	Henning Frank	Henning Frank Garten- und Landschaftsbau, Grebenstein
Beisitzer	Michael Hahn	GaLaFlor Garten- und Landschaftsbau Handels- & Service GmbH, Döllstedt
Beisitzer	Sascha Knigge	Garten- und Landschaftsbau Sascha Knigge, Eschwege
Beisitzer	Joachim Porth	Porth Gartengestaltung GmbH, Geisenheim
Beisitzer	Christian Schelleis	Christian Schelleis Garten- und Landschaftsbau, Haunetal
Beisitzer	Matthias Taggesell	PlaneGrün, Hanau
Beisitzer	Alexander Tilburgs	Tilburgs Garten- und Landschaftsbau, Schmitten
Mitglied	Anna-Maria Luckner	Luckner Garten- und Landschaftsbau GmbH, Erfurt
Gast	Silvia Haas (ab 11/2025)	Haas Garten- & Landschaftsbau, Walluf
Gast	Alexander Held (ab 12/2025)	Alexander Held Garten- und Landschaftsbau GmbH, Wiesbaden
Geschäftsstelle	Silvio Michael	FGL Hessen-Thüringen e. V.
Geschäftsstelle	Luis Zimmermann (bis 31.12.2025)	FGL Hessen-Thüringen e. V.



Der FGL-Ausschuss Aus- und Weiterbildung tagte gemeinsam mit dem Koordinierungsausschuss in der Geschäftsstelle in Wiesbaden-Delkenheim

Koordinierungsausschuss

Am 27.03.2025 tagte der Koordinierungsausschuss in der FGL-Geschäftsstelle in Delkenheim.

Andreas Reichenbächer, Firma Andreas Reichenbächer Landschaftsbau wurde als Vorsitzender von Paul Sonntag, Paul Sonntag Gartengestaltung- und Pflege abgelöst.

Wir bedanken uns bei Andreas Reichenbächer für seine langjährige Mitarbeit im Vorsitz und blicken auf viele Informative und konstruktive Sitzungen zurück, in denen er immer aktiv und mit viel Engagement teilnahm.

Außerdem möchten wir Paul Sonntag und seinem Stellvertreter Daniel Panknin, Gärten von Panknin, alles Gute wünschen. Beide wurden bei der internen Wahl einstimmig gewählt. Wir freuen uns auf gute Themen und eine gute Zusammenarbeit in der kommenden Legislaturperiode.

Funktion	Vertreter	Unternehmen
Vorsitzender AG	Paul Sonntag	Paul Sonntag Gartengestaltung und -pflege, Butzbach
Stellv. Vorsitzender AG	Daniel Panknin (ab 27.03.2025)	Gärten von Panknin GmbH, Apolda
Beisitzer AG	Henning Frank	Henning Frank Garten- und Landschaftsbau, Grebenstein
Beisitzer AG	Alexander Tilburgs	Tilburgs Garten- und Landschaftsbau, Schmitten
Geschäftsstelle	Silvio Michael	FGL Hessen-Thüringen e. V.
Geschäftsstelle	Luis Zimmermann (bis 31.12.2025)	FGL Hessen-Thüringen e. V.



KS21
by CRAFTVIEW



KS21Mobil – Report

Zeiterfassung und Nachkalkulation direkt auf der Baustelle.

Erfahre mehr auf www.ks21.de



Geschäftsstelle

Adressen der FGL-Geschäftsstellen

Geschäftsstelle Wiesbaden:
Max-Planck-Ring 37,
65205 Wiesbaden-Delkenheim
(bis 31.10.2025)

Geschäftsstelle Fulda:
Paul-Klee-Straße 72
36041 Fulda
(seit 01.11.2025)

Büro Erfurt:
Gothaer Str. 38, 99094 Erfurt

Ihre Ansprechpartner in der FGL-Geschäftsstelle

- Silvio Michael, Geschäftsführer
- Mladan Belic, Referent für Nachwuchswerbung & Willkommenslotse
- Bendix Fehl, Referent Landschaftsgärtnerische Fachgebiete (ab 16.10.2025)
- Laura Happ, Referentin Nachwuchsförderung & Bildung (ab 01.11.2025)
- Nensi Herceg, Referentin Digitale Strategie, Presse und Kommunikation
- Antje Höhn, Referentin Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement
- Heike Sauter, kaufmännische Mitarbeiterin
- Melanie Schmidt, Assistenz der Geschäftsführung (ab 15.07.2025)
- Anastasiya Stativka, Assistenz der Geschäftsführung (bis 31.12.2025)
- Sandra Uphoff, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (ab 15.02.2025)
- Regina Walter, Referentin für Öffentlichkeit und Gartenschauen (bis 31.05.2025)
- Louise Weisbrod, Studentische Aushilfe
- Luis Zimmermann, Berater Passgenaue Besetzung (bis 31.12.2025)



Die Marke Galanda®

... steht für ein exklusives Sortiment rund um Garten, Terrasse und Hof, welches durch großartige Qualität und ein erstklassiges Preis-Leistungsverhältnis besticht.

In Zusammenarbeit mit führenden **Markenherstellern** und **ausgesuchten Vertriebspartnern** bietet die Fachhandelsmarke **Galanda®** moderne Designs und passende Lösungen für jeden Geschmack – gepaart mit besten Eigenschaften wie Pflegeleichtigkeit und Langlebigkeit.

Weitere Informationen unter

www.eurobaustoff.com/de/fachgruppen/fachgruppe-galabau/galanda/



Mitgliederaufnahme und Neumitglieder

Die Aufnahme neuer Mitgliedsbetriebe ist ein zentraler Bestandteil der Verbandsarbeit und wird durch das ehrenamtliche Engagement gewählter Mitglieder unterstützt.

Nach Prüfung der eingereichten Nachweise lernen Vertreter des Verbandes den Betrieb und seine Inhaber persönlich

kennen. Dazu gehört idealerweise eine Betriebsbesichtigung einschließlich eines Baustellenbesuchs, um sich ein fundiertes Bild von der fachlichen Qualität, der betrieblichen Organisation und der Ausrichtung des Unternehmens zu verschaffen. Die Ergebnisse werden anschließend im Präsidium vorgestellt,

das über die Aufnahme entscheidet. Der Verband dankt allen ehrenamtlich Engagierten ausdrücklich für ihren wichtigen Beitrag zur qualitätsgesicherten Mitgliederaufnahme und zur Stärkung der Verbandsarbeit. Zugleich begrüßt der Verband die im Geschäftsjahr 2025 neu aufgenommenen Betriebe herzlich.

Neue ordentliche und außerordentliche Mitgliedsbetriebe 2025

Pfeiffer Garten- und Landschaftsbau
35614 Aßlar, Emmeliusstr. 19



SMILE aussenanlagen. GmbH
65795 Hattersheim, Am Eisernen Steg 16



Schanzenwerk GmbH
35410 Hungen, Weedstraße 13



Herzfeld Garten- und Landschaftsbau GmbH
35435 Wettberg, Auf der Höll 6



Garten- und Landschaftsbau Kai-Olaf Schulz
07743 Jena, Rautal 26



Garten- und Landschaftsbau Sommer
61273 Wehrheim
Pascal Schleicher übernimmt die Nachfolge von Doris und Jochen Sommer



Nick Riese Garten und Pool
65326 Aarbergen, Henry-Dunant-Ring 11



(v.l.): Sebastian Groß, Regionalpräsident Wolfgang Buß, Friedrich Feuchtmeyer und Uwe Pfeiffer auf dem Betriebshof von Pfeiffer Garten- und Landschaftsbau in Aßlar



(v.l.): Wolfgang Buß, Janis Vogt und Luca Schmidt, Geschäftsführer der Schanzenwerk GmbH, sowie Friedrich Feuchtmeyer bei der Betriebsbesichtigung in Hungen



(v.l.): Paul Sonntag, Tom Herzfeld (ausführender Unternehmer) und Wolfgang Buß im fertiggestellten Gartenprojekt in Wettberg



Geschäftsführer Kai-Olaf Schulz (vorne) mit Tom Steinbrück und Daniel Panknin (hinten v.l.) in Jena



(v.l.) Nick Riese, Geschäftsführer der Nick Riese Garten und Pool, Regionalpräsident Alexander Tilburgs und Jan Rahmann bei der Betriebsbesichtigung in Aarbergen



Nensi Herceg und Marco Peruzzi, Geschäftsführer der SMILE Aussenanlagen GmbH aus Hattersheim

Veränderungen im Mitgliederbestand

Die Mitglieder des Verbandes gliedern sich in ordentliche, außerordentliche, persönliche, fördernde und Ehrenmitglieder. Als Arbeitgeberverband verfolgt

der Fachverband das Ziel, möglichst alle im Garten- und Landschaftsbau tätigen Fachbetriebe für eine Mitgliedschaft zu gewinnen.

Im Jahr 2025 wurden 4 ordentliche, 3 außerordentliche und 2 fördernde Mitglieder neu in den Verband aufgenommen.

Austritte von Unternehmen infolge von Kündigungen oder Geschäftsaufgaben zum Jahresende 2025:

	2022	2023	2024	2025
Ordentliche Mitglieder	348	345	343	335
Außerordentliche Mitglieder	19	19	23	22
Persönliche Mitglieder	6	7	7	6
Fördermitglieder	60	61	58	62
Ehrenmitglieder	8	8	8	6

Entwicklung Ausbildungszahlen

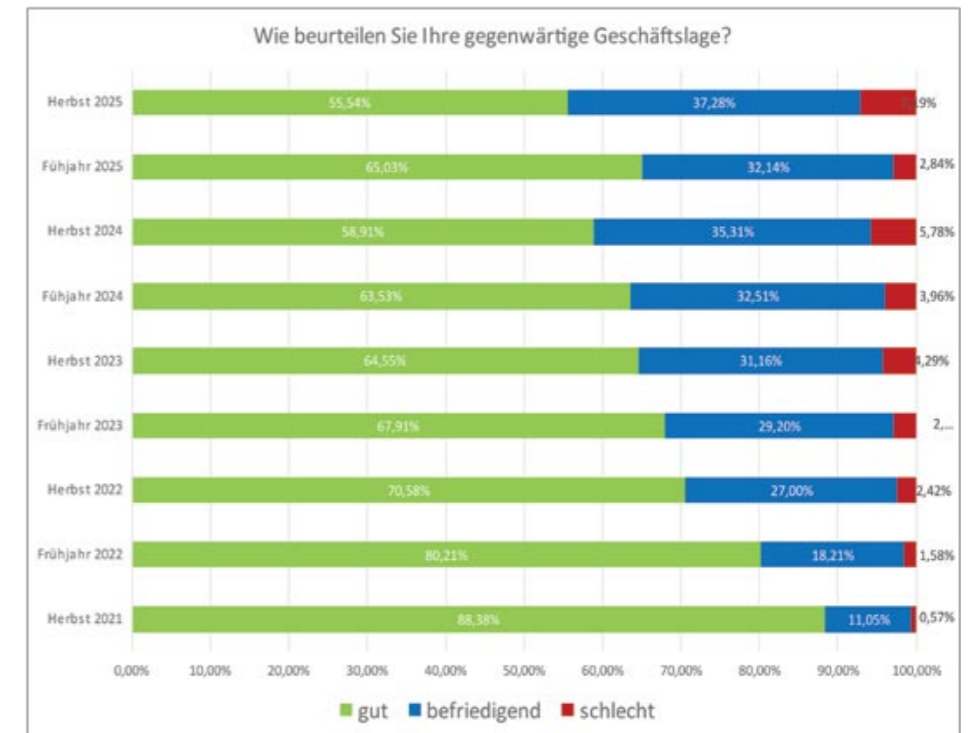
	Hessen		Thüringen	
Stand Dezember des entsprechenden Jahres	2024	2025	2024	2025
Ausbildungsverträge insgesamt	565	585	210	187
Neu abgeschlossene Verträge	229	242	69	74
Gartenbauhelfer/-werker	91	97	108	98
Neu abgeschlossene Verträge	28	34	37	32
Durchfallquote bei den Abschlussprüfungen	20%	11%	32,5%	29,2%

Branchenbericht des GaLaBau Hessen-Thüringen

Der GaLaBau Hessen-Thüringen behauptet sich in herausforderndem Umfeld

Die GaLaBau-Branche zeigt sich auch 2025 robust und anpassungsfähig. Trotz anhaltender wirtschaftlicher Unsicherheiten, hoher Kosten und teils verhaltener Investitionsbereitschaft konnte das Umsatzniveau der Vorjahre insgesamt stabilisiert und in Teilsegmenten ausgebaut werden. Auf Bundesebene bewegt sich der Umsatz weiterhin auf hohem Niveau. In Hessen und Thüringen blieb der Gesamtumsatz der Betriebe auf Vorjahresniveau bzw. leicht darüber und bestätigt damit die Bedeutung der Region als verlässlicher Markt.

Das nominale Wachstum ist weiterhin stark preisgetrieben. Steigende Lohn-, Material- und Energiekosten dämpfen das reale Wachstum deutlich. Während der Neubausektor schwächelt, sichern Pflegeleistungen und Arbeiten im Bestand die Grundaustattung vieler Betriebe. Damit bleibt die Branche zentraler Partner für klimaangepasste, lebenswerte und funktionale Freiräume – in Kommunen, bei Unternehmen und im privaten Bereich.



GaLaBau-Bericht 2025 / Herbst-Konjunkturumfrage des BGL

Fördermitglieder

Stand 31.12.2025



Den Anfang
macht ein guter Stein.





Ihre Experten für
Garten & Landschaft

**Fachverband
Garten-, Landschafts-
und Sportplatzbau
Hessen-Thüringen e. V.**

Paul-Klee-Straße 72
36041 Fulda

Telefon: 0661 291956-20
info@galabau-ht.de
www.galabau-ht.de

